

# Wissenschaft-zwischen-Mythos-und

## Wahrheit.de

### BAND 2



# Einleitung

Eine Momentaufnahme im Hinblick auf aktuelle wissenschaftliche Debatten ist mehr als notwendig. Die Reihe „Wissenschaft zwischen Mythos und Wahrheit“ zielt darauf ab, den blinden Fleck eines Reflexionsprozesses sowohl subjektiv als auch objektiv ans Tageslicht zu bringen. Dabei werden verschiedene Themen aufgegriffen, um sowohl dem Mainstream entgegenzuwirken als auch die wahren Ursachen diverser Probleme zu behandeln. Ein bekannter Spruch lautet: „Nur wer gegen den Strom schwimmt, erreicht die Quelle“. Dies beschreibt die Zielsetzung der Aufsätze der Reihe „Wissenschaft zwischen Mythos und Wahrheit“ treffend. Die Reihe besteht aus zwei Bänden. Der erste Band beschreibt zwei Themen, wobei sowohl Covid-19 als auch wissenschaftliche Interpretationen diverser Themen in den Bereichen Elektrotechnik, Neurologie, Religion und Politik sowie deren Auswirkungen auf die Gesellschaft angesprochen werden. Wichtig ist dabei stets, Äpfel nicht mit Birnen zu vergleichen. Der zweite Band behandelt Themen der Astrophysik und geht auf die Schöpfungsgeschichte ein, um deutlich hervorzuheben, woran es liegen kann, dass in der Wissenschaft vieles falsch gelaufen ist.



Der vorliegende Beitrag ist Teil dieser Reihe. Im vorliegenden zweiten Band geht es um zwei Themen. Das erste Thema lautet *Erde – Mythos oder Wahrheit?* wobei einiges gegen eine biologische Lösung für die Covid-19 Pandemie sprechen wird. Der Beitrag behandelt die Physik und speziell die Astrophysik aus der Sicht eines Dipl.-Ing. Elektrotechnikers. Der vorliegende Aufsatz steht auch online als Blog zur Verfügung.

# Vorwort und Aufbau des Aufsatzes

Der vorliegende Aufsatz behandelt zwei Themen. Die Abbildung „Aufbau des Aufsatzes“ zeigt diese zwei Themen.

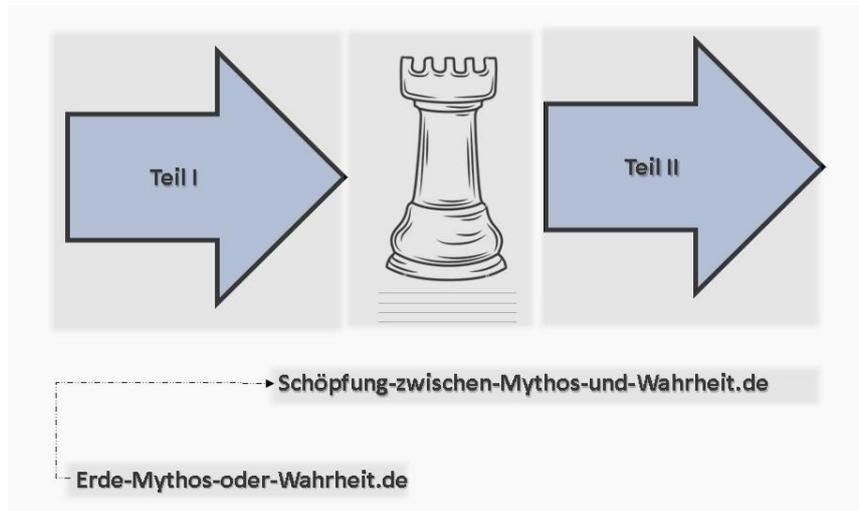


Abbildung 1: Aufbau des Aufsatzes. Quelle: eigene Darstellung

Im vorliegenden zweiten Band geht es um zwei Themen. Das erste Thema lautet Erde – *Mythos oder Wahrheit?* wobei einiges gegen eine biologische Lösung für die Covid-19-Pandemie sprechen wird. Der Beitrag behandelt die Physik und speziell die Astrophysik aus der Sicht eines Dipl.-Ing. Elektrotechnikers. Der vorliegende Aufsatz steht auch online als Blog zur Verfügung. In diesem Beitrag wird der Covid-19-Pandemie eine physikalische Ursache zugrunde gelegt, welcher durch eine physikalische Lösung begegnet werden soll, und nicht durch Biologie und den Code des Lebens. Das zweite Thema lautet *Schöpfung – Mythos oder Wahrheit?* wobei die Schöpfungsgeschichte im Vordergrund steht, welche die Entstehung der Erde und der Menschheit als Teil des Universums behandelt. Somit soll die Gesellschaft auf das Time Zero in der Entstehungsgeschichte aufmerksam gemacht werden.

Im vorliegenden Beitrag wird eine physikalische Ursache der Covid-19-Pandemie zugrunde gelegt, welcher durch eine physikalische Lösung begegnet werden soll und nicht durch Biologie und den Code des Lebens. Das zweite Thema im vorliegenden Beitrag lautet *Schöpfung – Mythos oder Wahrheit?* wobei die Schöpfungsgeschichte im Vordergrund steht, welche die Entstehung der Erde und der Menschheit als Teil des Universums behandelt. Somit soll die Gesellschaft auf das Time Zero in der Entstehungsgeschichte aufmerksam gemacht werden.

Der vorliegende Beitrag zielt darauf ab, bestimmte Themen zu behandeln, die dazu beitragen sollen, wissenschaftliche Diskussionen sachlicher, einfacher und besser zu führen, um die Informationen und das Wissen in diversen Medienkanälen bewusster sowie rational kritisch zu verinnerlichen. Zum einen werden Hypothesen aufgestellt, welche in wissenschaftlichen Publikationen keine Beachtung finden, da sie aus Sicht des Verfassers des vorliegenden Beitrages neu sind. Zum anderen werden Fragestellungen angegangen, welche aktuell notwendig sind, um ein besseres Verständnis gewinnen zu können, was sowohl das Universum als auch die Schöpfungsgeschichte und die Evolution der Menschheit betrifft. Dadurch können die Publikationen in der Astrophysik aus einem anderen Blickwinkel verstanden und gelesen werden.

Ein Zielpublikum für den vorliegenden Beitrag kann nicht bestimmt werden. Universitäts- oder Abiturkenntnisse reichen allerdings aus, um die Analyse, Interpretation sowie die kritische Auseinandersetzung des vorliegenden Beitrags verstehen zu können. Nichtsdestotrotz können die behandelten Themen auch als Allgemeinwissen verstanden werden, um die Gesellschaft in Bezug auf die behandelten Themen sensibilisieren zu können. Wichtig an dieser Stelle ist es, zu betonen, dass erst Band 1 und dann Band 2 gelesen werden sollen, um das Big Picture nicht aus den Augen zu verlieren.

# Inhaltsverzeichnis

<b>TEIL I: ERDE-MYTHOS-ODER-WAHRHEIT.DE</b> .....	<b>6</b>
<b>1. PROBLEMSTELLUNG</b> .....	<b>7</b>
<b>2. FRAGESTELLUNGEN UND ZIELSETZUNG</b> .....	<b>8</b>
<b>3. MOTIVATION DES AUFSATZES</b> .....	<b>10</b>
<b>4. WISSENSCHAFTLICHE ABHANDLUNGEN DER VORLIEGENDEN ARBEIT</b> .....	<b>12</b>
4.1. Elektrotechnik mit Einstein und Max Planck.....	12
4.2. Infraschall und Einsteins Weltformel .....	14
4.3. Laufbahn der Erde alle 120 Jahre .....	15
4.4. Spaltung der Materie durch Infraschallwellen.....	16
4.5. CO2-Anstieg in der Covid-19-Krise .....	21
<b>5. ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSSFOLGERUNG</b> .....	<b>24</b>
<b>6. FAZIT</b> .....	<b>24</b>
6.1. Glaubwürdigkeit der Arbeit.....	24
6.2. Anwendungszwecke der Covid-19-Partikel und Lösungen .....	26
<b>TEIL II: DIE SCHÖPFUNG-ZWISCHEN-MYTHOS-UND-WAHRHEIT.DE</b> .....	<b>29</b>
<b>1. WO IST DAS PROBLEM?</b> .....	<b>30</b>
<b>2. FRAGESTELLUNGEN UND ZIELSETZUNG</b> .....	<b>30</b>
<b>3. MOTIVATION DES AUFSATZES</b> .....	<b>31</b>
<b>4. WAS IST CHRISTLICHE SCHÖPFUNG, UM NICHT AUF DIE SCHWANGERSCHAFT ZU SETZEN?</b> .....	<b>34</b>
<b>5. BEISPIELHAFTE EINSATZZWECKE DER SCHÖPFUNG</b> .....	<b>36</b>
<b>6. ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSSFOLGERUNG</b> .....	<b>41</b>
<b>7. FAZIT</b> .....	<b>41</b>

# Teil I: Erde-Mythos-oder-Wahrheit.de



# 1. Problemstellung

Im ersten Band dieser Reihe wurde das Thema Covid-19 als physikalisches Phänomen betrachtet, welches durch kosmische Strahlungen verursacht wird. Die Vermutung liegt nahe, dass solche Erkenntnisse längst in der Militärindustrie ihren Einsatz gefunden haben. Dabei setzt man auf den Infraschallbereich, welcher jedoch nur schwer messbar ist. Die folgenden zwei Abbildungen zeigen symbolisch die Entwicklungsgeschichte zwischen der traditionellen und nicht-traditionellen und unsichtbaren Militärindustrie.

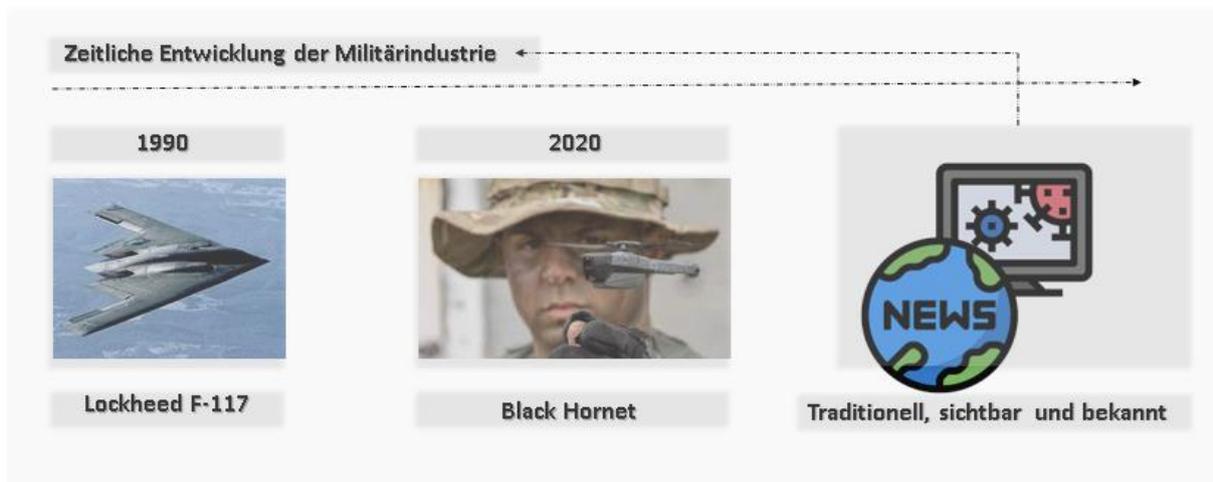


Abbildung 2: Traditionelle Militärindustrie. Quelle: eigene Darstellung

In Abbildung 3 soll die Aufmerksamkeit auf den Apfel und die Ameise gelenkt werden, da solche Techniken auf die Schöpfungsgeschichte eingehen.

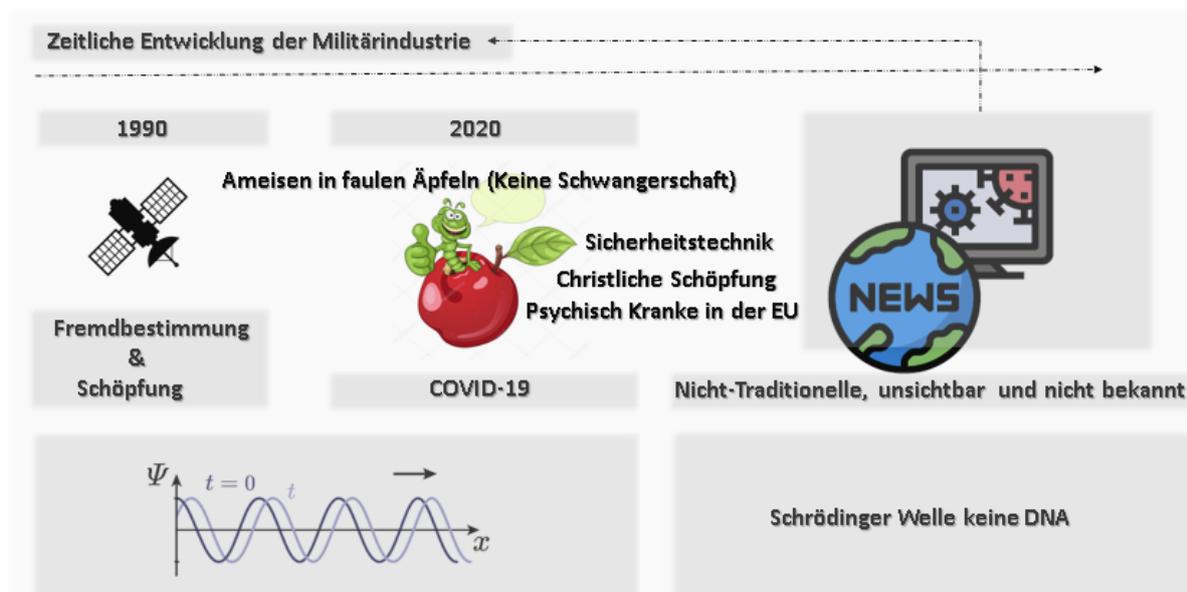


Abbildung 3: Nicht-traditionelle Militärindustrie. Quelle: eigene Darstellung

## 2. Fragestellungen und Zielsetzung

Folgende Fragestellungen werden in der vorliegenden Arbeit behandelt:

1. Wenn sich die Menschheit mit der Lichtgeschwindigkeit als Maßstab zurechtgefunden hat, dann sollte der Zeitpunkt ihrer Entdeckung zur heutigen Zeit im Jahr 2023 nicht in Vergessenheit geraten. Wir leben nur seit 120 Jahren mit solch einer Entdeckung.
2. Wenn ein Astrophysiker die Zeiten v.Chr. als nicht zeitgemäß betrachtet, also in dieser Hinsicht auch die religiösen Überlieferungen, dann sollte sich langsam der Gedanke eines Astrophysikers, dass das Universum expandiert und sich weiter anheizt, bis es wieder gekühlt wird, eben als falsche vor Augen führen. Dabei behandelt die vorliegende Arbeit im ersten und zweiten Band die Hypothese, dass wir zwischen zwei Punkten pendeln bzw. schaukeln. Alleine Covid-19 im Vergleich zur Spanischen Grippe vor 120 Jahren gegenüberzustellen, sollte ausreichen, diese astrophysikalischen Fakten als nicht bestätigte These anzusehen.
3. Die vorliegende Arbeit basiert auf folgender Hypothese: Wenn die Sonne in der Milchstraße als Teil des Universums existiert, dann sollte diese als einzige Lichtquelle zwecks Berechenbarkeitsproblems betrachtet werden. Alles andere, was viel weiter entfernt ist, sollte als Nebeneffekt betrachtet werden, wobei hier weit entfernte Sterne gemeint sind.
4. Wenn die Lichtgeschwindigkeit im Vakuum gemessen wird, dann bedeutet es im Umkehrschluss, dass Materie oder eben Covid-19-Partikel ein Vakuum verursachen, wenn sie sich mit Lichtgeschwindigkeit bewegen sowie ausbreiten.
5. Neben der Sonne als Alleinstellungsmerkmal der Milchstraße geht die vorliegende Arbeit davon aus, dass seit Beginn der Covid-19-Krise nicht die Sonnenstrahlungen für die Sichtbarkeit von Dingen auf der Erde verantwortlich sind, sondern die Reflexionen der Sonnenstrahlungen auf den weitesten Planeten in der Milchstraße. Wir nähern uns der Sonne in einer Pendelbewegung alle 120 Jahre, was zu bedeuten hat, dass die Sonnenstrahlungen kein vollwertiges Lambda besitzen, welches die magnetische Welle in einem Sonnenstrahl charakterisiert.
6. In einer weiteren Hypothese neben der Betrachtung der Sonne als Alleinstellungsmerkmal der Milchstraße geht die Arbeit davon aus, dass einige Sterne etwas ausstrahlen – nicht, weil sie dauerhaften chemischen Reaktionen ausgesetzt sind, sondern weil sie Sonnenstrahlungen reflektieren und umpolen.
7. Die Ursache der Gravitationswellen in Relation zur Gravitation liegt in der Tatsache, dass Strahlungen auf Massen reflektiert und umgepolt werden. Durch solche Reflexionen im Zusammenspiel mit chemischen Reaktionen in einer Materie werden die Sonnenstrahlungen

negativ gepolt, was eine Anziehungskraft abbildet. Diese Fragestellung stellt eine Hypothese dar, welche durch die vorliegende Arbeit überprüft wird.

8. In der Frequenztechnik ist der Infraschallbereich mit einer Frequenz von einem Herz als Heuristik anzusehen, was viel Spielraum für Spekulationen lässt und schwer messbar ist. Dadurch kann bewusst oder unbewusst viel Falsches zustande kommen.
9. Im Infraschallbereich existieren heuristische Ansätze, welche die vorliegende Arbeit als Hypothese betrachtet. Dabei formuliert die Arbeit die Hypothese, dass die magnetische Wirkung im Infraschallbereich mit Frequenzen unter 10 Hz sehr groß ist, sodass solche Frequenzen die Erde, genau wie Sonnenstrahlungen, in 8 Minuten erreichen. Das liegt darin begründet, dass solche Frequenzen sehr große Lambdas besitzen, die sich in Millionen Lichtjahren ausbreiten. Der Beweis dieser Hypothese liegt auf der Hand und besagt: Wenn das nicht stimmt, hätte kein Lichtstrahl die Erde in 8 Minuten erreicht.
10. Durch Frequenzen im Infraschallbereich kann Spaltung in der Materie zustande kommen. Diese spaltet die magnetischen Anteile eines Gegenstandes bzw. Lebewesens vom Rest. Aus einem Gegenstand werden 4. Dadurch können Menschen fremdbestimmt werden, was durch Tunneleffekte wie in einer atomaren Ebene noch begünstigt wird.
11. Covid-19 sind Partikel im Infraschallbereich, welche nach der Spaltung des magnetischen Anteils eines Gegenstandes bzw. Lebewesens durch den Tunneleffekt hineinrutschen.
12. Die Entwicklungen der Atomuhren im All können dazu führen, dass genaue Frequenzen im Infraschallbereich erzeugt werden; und was im All seine Geltung hat, ist in Handy-Applikationen auch möglich.

Die Zielsetzung der vorliegenden Arbeit besteht darin, die vorhin erwähnten Fragestellungen näher zu untersuchen und explorativ sowie symbolisch zu bestätigen. Eine genaue Untersuchung durch mathematische Formulierungen sowie Simulation bis hin zur experimentellen Physik folgt in weiteren Aufklärungsbänden, welche nach dem ersten und zweiten Band der Arbeit „Wissenschaft zwischen Mythos oder Wahrheit“ aufgeschrieben und zur Verfügung gestellt werden.

### 3. Motivation des Aufsatzes

Eigene Beobachtungen im Laufe des Lebens und speziell während der Covid-19-Krise stellen einen intrinsischen Motivationsfaktor dar, das Wechselspiel zwischen der Symbolik und den Überlieferungen aus der Vergangenheit und aktuellen Ereignissen sowohl in der Wissenschaft als auch auf der Welt näher zu untersuchen. Aus eigener Sicht besteht ein immenser linearer Zusammenhang und ein exponentielles Wechselspiel zwischen der Symbolik der Überlieferungen sowie Botschaften und der Wissenschaft. Die folgenden zwei Abbildungen zeigen die Antwort auf einige Fragestellungen, wie z. B.: Warum gibt es 9 Kerzen in der Symbolik der Juden und was hat das mit der Zeit zu tun? Eine weitere Fragestellung bezieht sich auf den Grund bzw. die Ursachenforschung des Besuches eines amerikanischen Schauspielers während der WM in Russland und die aktuelle Situation und den Krieg in Europa.

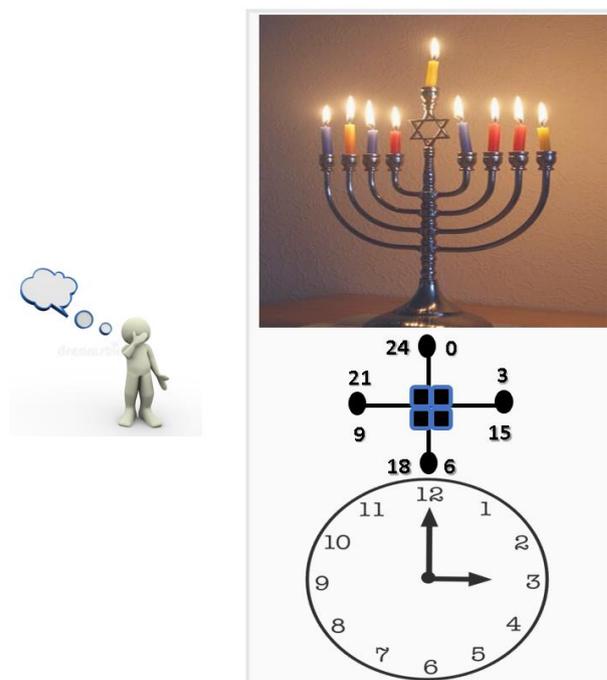


Abbildung 4: Warum gibt es 9 Kerzen bei den Juden und was hat das mit der Zeit zu tun? Quelle: eigene Darstellung

Diese Symbolik und Fragestellungen motivierten mich zum Aufschreiben des vorliegenden Aufsatzes. In ihr steckt ein Wechselspiel, was einer Untersuchung der Ursachenforschung bedarf, um die Fragestellungen in der vorliegenden Arbeit beantworten zu können. Allein die Covid-19-Krise und die Publikationen des aktuellen Zeitgeists regen dazu an, den Ursachen auf den Grund zu gehen.



**Abbildung 5: Was macht Aladins Wunderlampe in Russland während der WM? Quelle: eigene Darstellung**

## 4. Wissenschaftliche Abhandlungen der vorliegenden Arbeit

Die Fragestellungen der vorliegenden Arbeit werden analysiert und untersucht, sodass neue Erkenntnisse gegenüber dem Stand der Technik repräsentiert werden können. Die wissenschaftliche Abhandlung in den folgenden Unterkapiteln dient zum Anregen und zum Nach- und Umdenken in puncto Covid-19 sowie bezüglich des Lebens auf der Mutter Erde.

### 4.1. Elektrotechnik mit Einstein und Max Planck

Was bei Einstein und Max Planck damals Elektrodynamik hieß, heißt jetzt Elektrotechnik und theoretische Elektrotechnik. Ein Astrophysiker hat somit das Nachsehen, wenn neue Erkenntnisse nur auf Basis der Astrophysik behandelt werden. Abbildung 6 soll dazu dienen, den beiden Wissenschaftlern die Ehre zu erweisen. Der magnetische Anteil eines Infraschalls hat ein sehr hohes Lambda, welches Millionen Lichtjahre beträgt; andernfalls hätte kein Lichtstrahl in 8 Minuten die Erde erreicht. Diese Frequenzen bewegen sich mit Lichtgeschwindigkeit und sogar noch schneller, was zu bedeuten hat, dass sie von Unmengen an Energie haben.

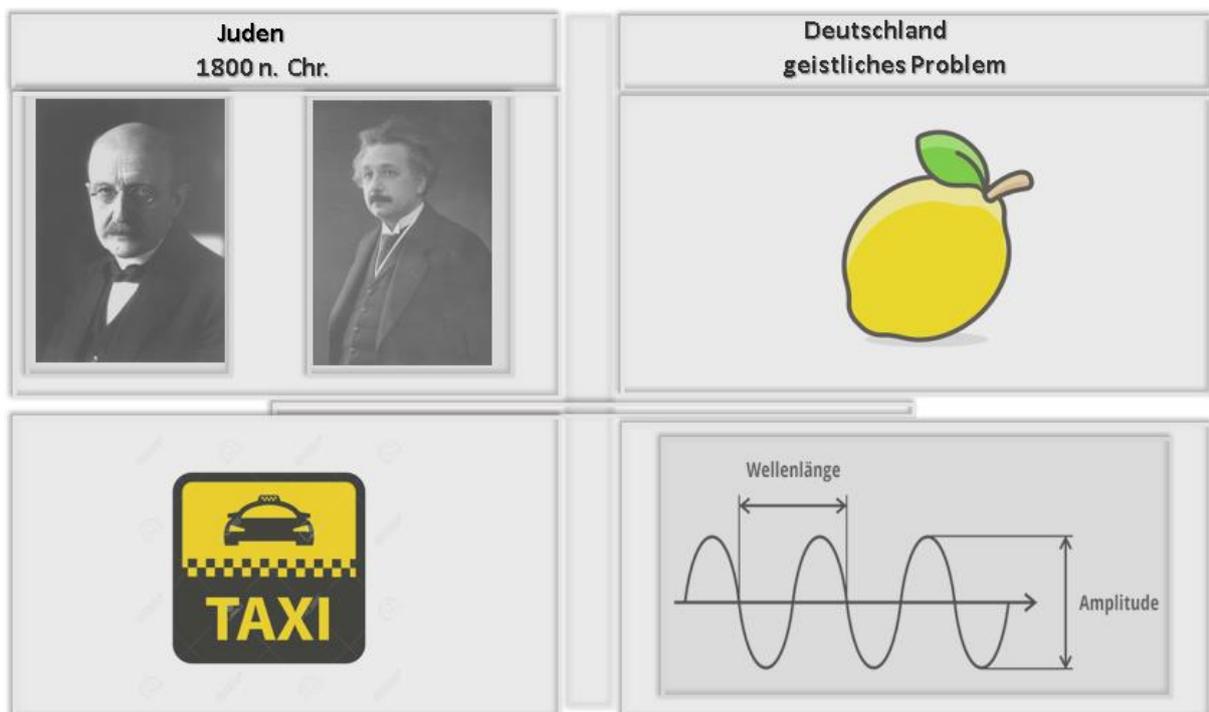


Abbildung 6: Eine Zitrone für die Energieerzeugung, aber mit Infraschall in magnetischen Auswirkungen.

Quelle: eigene Darstellung

Sowohl die Charakterisierung des Infraschalls als auch die Messung ihrer Eigenschaften ist schwer und unberechenbar. Auf dem Weg zur Wahrheit bedarf es zum einen geometrische lineare Algebra und symbolische Mathematik und zum anderen die Betrachtung des Problems in einem kartesischen Koordinatensystem, nicht aber die Nutzung von Polar- oder Kugelkoordinaten. Dies soll die Ursachenforschung in Sachen Covid-19 deutlicher veranschaulichen.

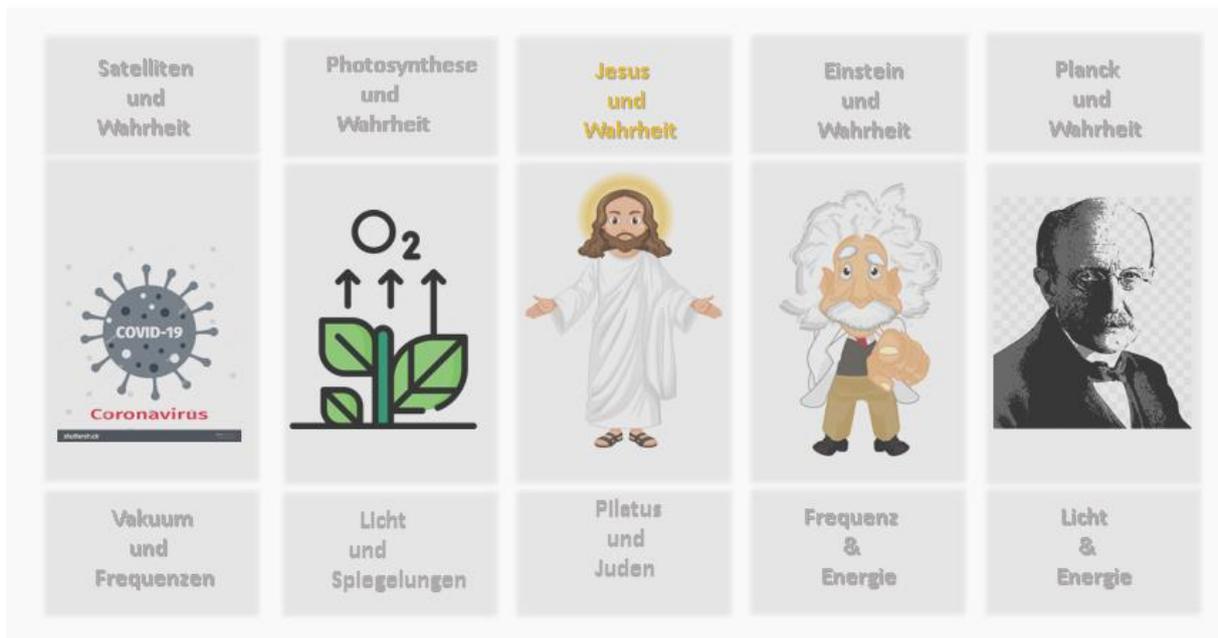


Abbildung 7: Der Weg zur Wahrheit benötigt Symbolik und einen festen Glauben. Quelle: eigene Darstellung

## 4.2. Infraschall und Einsteins Weltformel

Das Lambda im Infraschallbereich hat eine sehr große Wölbung und bereitet sich über große Distanzen und mindestens mit Lichtgeschwindigkeit aus. Neben diesem Fakt gilt bei einer Frequenz, welche in der Zahl der Kehrwert der Lichtgeschwindigkeit besitzt, die Weltformel von Albert Einstein. Abbildung 8 und Abbildung 9 thematisieren die Auswirkungen solcher Frequenzen.

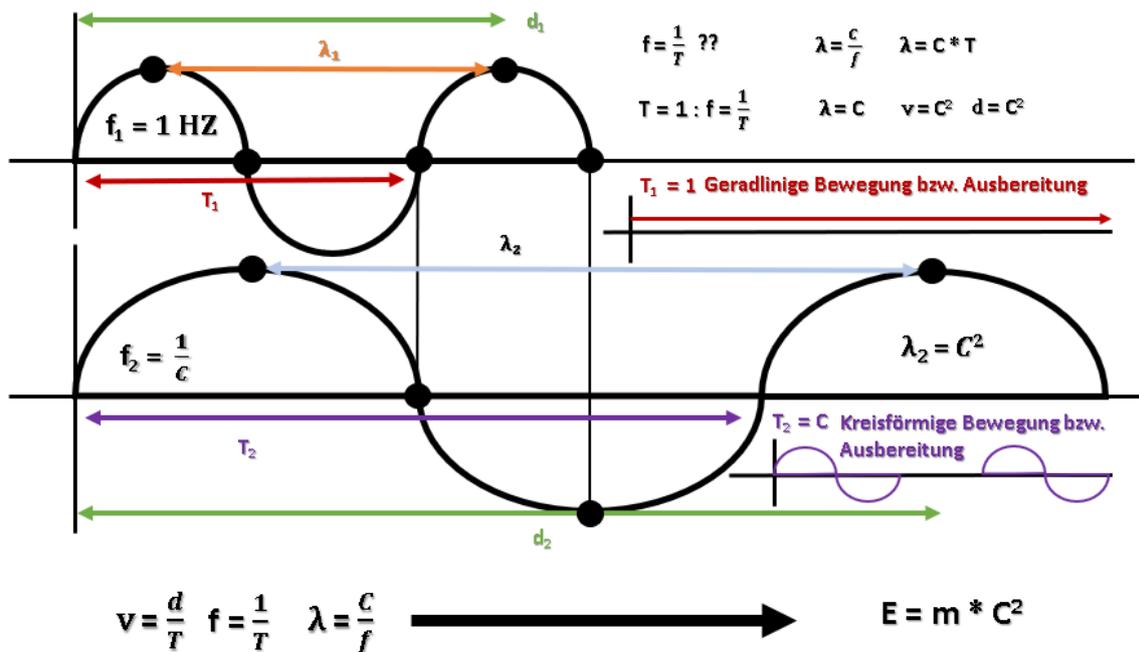


Abbildung 8: Infraschall als Kehrwert der Lichtgeschwindigkeit. Quelle: eigene Darstellung

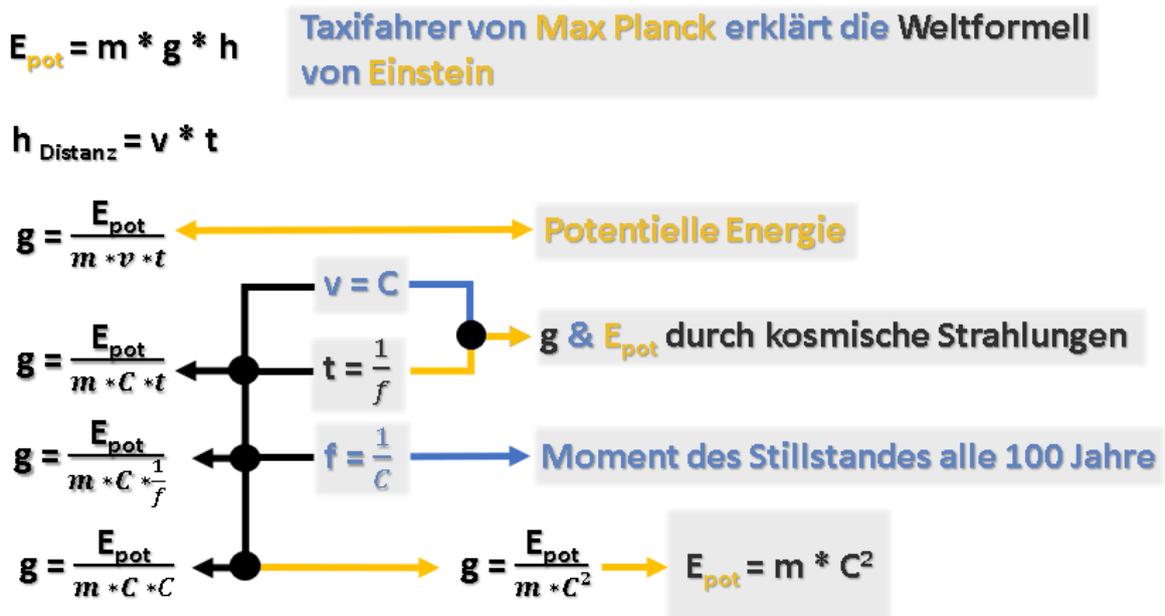


Abbildung 9: Die Weltformel von Albert Einstein. Quelle: eigene Darstellung

### 4.3. Laufbahn der Erde alle 120 Jahre

Die symbolischen historischen Daten neben Covid-19 als Ereignis ermutigen zur Feststellung, dass die Erde zwischen zwei Extremen schwebt, und zwar alle 120 Jahre. Dabei verringert sich der Abstand zur Sonne alle 60 Jahre in einem Verhältnis zur elliptischen Halbachse bei der Umdrehung der Erde um die Sonne.

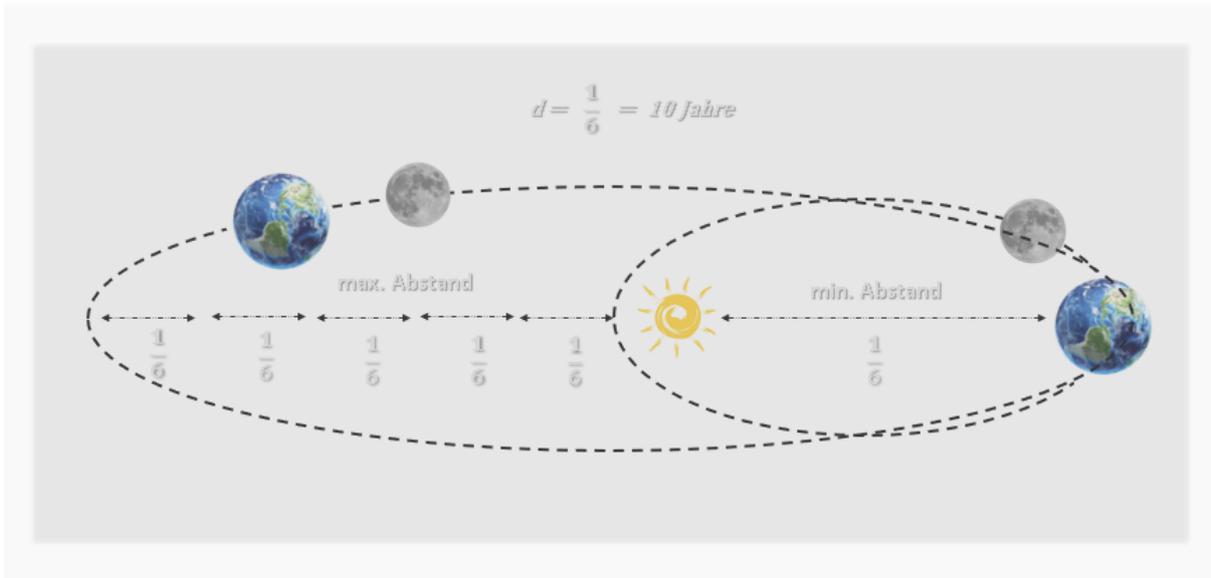


Abbildung 10: Pendelbewegung der Erde zwischen zwei Extremen alle 120 Jahre. Quelle: eigene Darstellung

Die zwei extremen Punkte alle 60 Jahre in der Milchstraße bilden einen Flaschenhals, welcher in Abbildung 11 mathematisch deutlich abgebildet werden kann.

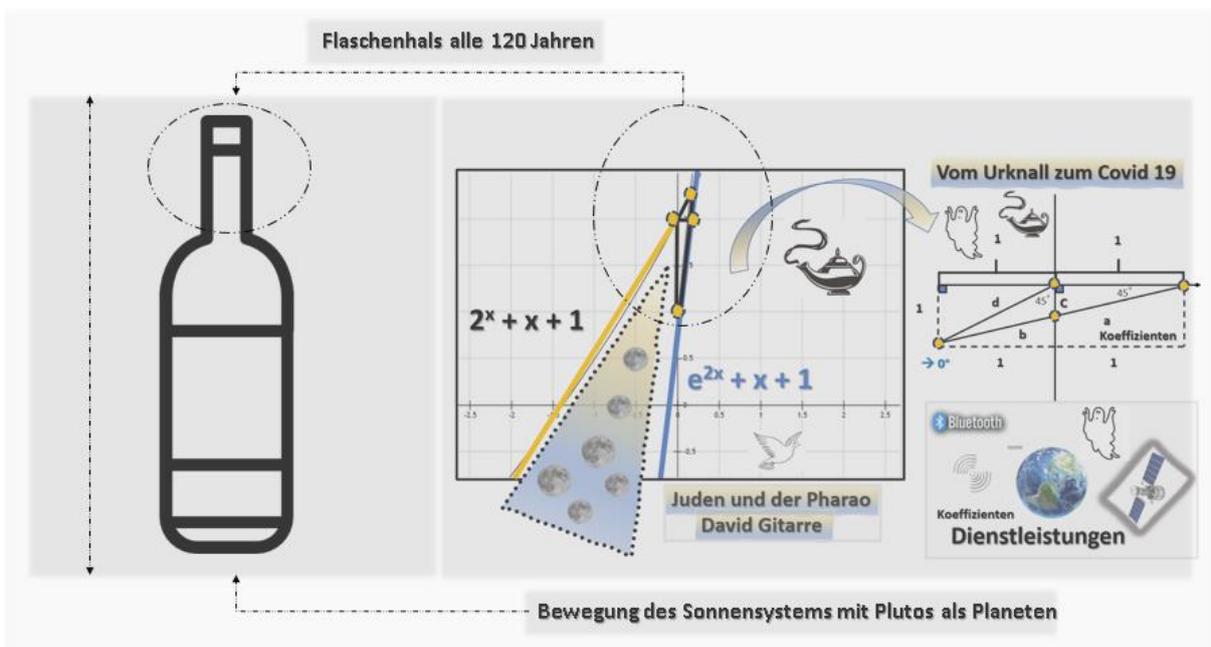


Abbildung 11: Flaschenhals der Milchstraße alle 120 Jahre. Quelle: eigene Darstellung

#### 4.4. Spaltung der Materie durch Infraschallwellen

Die Materie spaltet sich durch die magnetische Energie eines Infraschalls in eine sogenannte Alpha-Teilung, was in einem Verhältnis von 1:4 steht. Dabei wird der magnetische Anteil als Abbild der Masse Maße sichtbar gespiegelt. Eigene Beobachtungen haben ergeben, dass die Sterne und Planeten im Solarsystem sich dadurch vervierfachen. Die folgende Abbildung 12 zeigt das am Beispiel des Mondes.

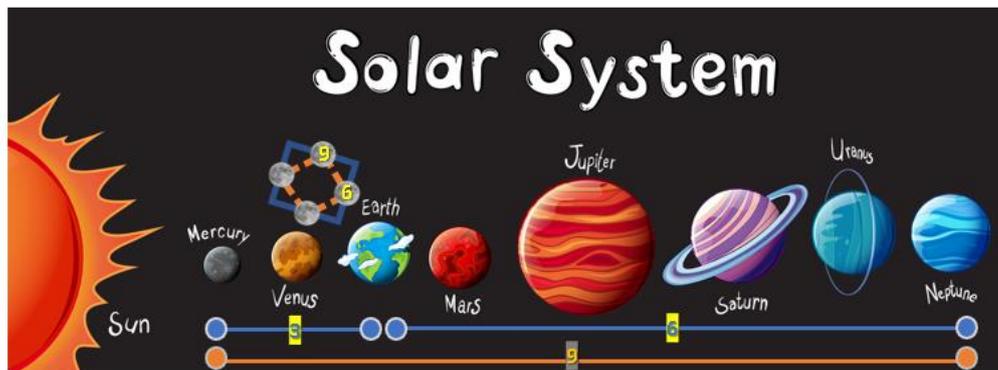
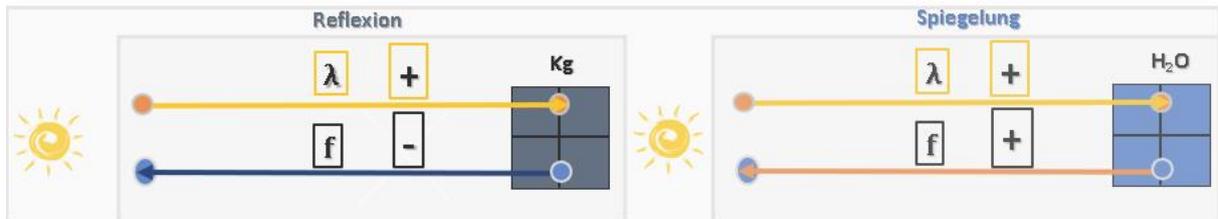


Abbildung 12: Spaltung, Umpolung einer Masse durch Reflexion und Spiegelung. Quelle: eigene Darstellung

Wenn der menschliche Körper als solch ein Gegenstand betrachtet wird, dann entfernt sich dadurch die magnetische, d. h. die geistliche, Ebene vom Rest. Die Vermutung und die Nachahmung der Symbolik sowie eigene Beobachtungen während Covid-19 haben dazu geführt, diese Alpha-Teilung durch Infraschall näher zu untersuchen. Um dies deutlich zu machen, soll die Abbildung 13 dazu dienen, diese Alpha-Teilung am Beispiel eines menschlichen Körpers detaillierter zu beschreiben.



**Abbildung 13: Alpha-Teilung in der Symbolik aus dem Mittelalter. Quelle: eigene Darstellung**

Die Stabilität in der Natur kann erst wiederhergestellt werden, wenn durch den Tunneleffekt Covid-19-Partikel mit ihrer magnetischen Wirkung im Kreislauf eingebunden werden, wodurch die Verhältnisse in der Natur im Gleichgewicht aufrechterhalten werden können. Hiermit ergibt sich eine Unterscheidung zwischen linearen und quadratischen Verhältnissen, welche orts- und zeitabhängig sind. Das führt dazu, dass die Lebensdauer und die energetische Auswirkung in einem Verhältnis von  $\frac{1}{6}$  zueinander stehen, um die Stabilität auf der Erde gegenüber der Pendelbewegung der Erde alle 120 Jahre in Einklang zu bringen. Es ist mit einer Sanduhr zu vergleichen, welche sich mit der Zeit unaufhörlich dreht. Abbildung 14 zeigt die Orts- und Zeitabhängigkeit solcher Partikel. Die Zerlegung der Abbildung in Dreiecke liegt darin begründet, dass sich Partikel mit Lichtgeschwindigkeit bewegen, was erst berechenbar gemacht werden kann, wenn man Linien zieht.

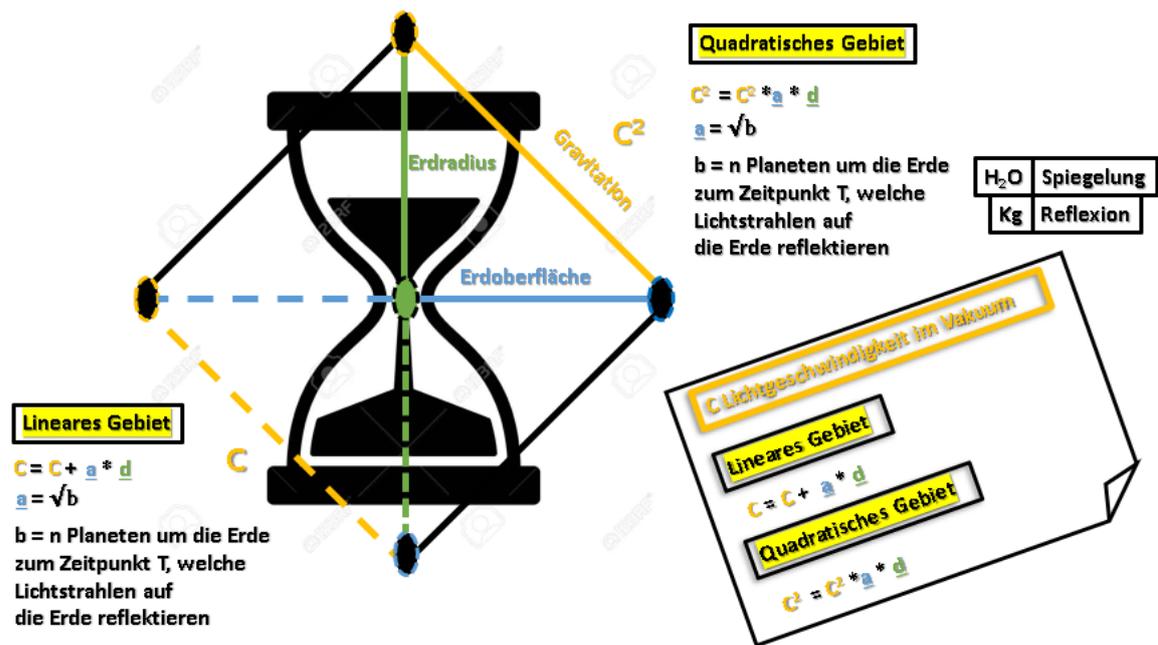


Abbildung 14: Covid-19-Partikel zeit- und ortsabhängig. Quelle: eigene Darstellung

Um von der Masse auf den menschlichen Körper Bezug zu nehmen, sollen Abbildung 15 und Abbildung 16 dazu dienen, die Verhältnisse näher zu beschreiben. Es ist ein Wechselspiel zwischen der magnetischen geistlichen Ebene und Covid-19-Partikeln in ihrer magnetischen Auswirkung. Dabei ist es wichtig, anzumerken, dass diese Alpha-Teilung einen Menschen nach sechs Malen in den Tod führt oder der Mensch als klinisch tot bezeichnet werden kann. Nur durch Glauben und ein Wechselspiel mit dem Himmel oder durch einen wissenschaftlichen Weg, welcher auf die Frequenztechnik als Lösung setzt, kann so ein Tod verhindert werden. Dabei werden die Covid-19-Partikel zur ihrer ursprünglichen Form umgepolt und dann zerstört. Weiterhin gilt, dem Unterschied zwischen der Orts- und Zeitabhängigkeit sowie dem Unterschied zwischen dem linearen und quadratischen Gebiet Rechnung zu tragen, was durch fehlende Partikel im linearen Gebiet deutlich hervorgehoben werden kann. Dabei beziehen sich die Orts- und Zeitabhängigkeit auf die kosmischen Strahlungen im Infraschallbereich, wodurch ein fehlendes Partikel ersetzt werden kann.

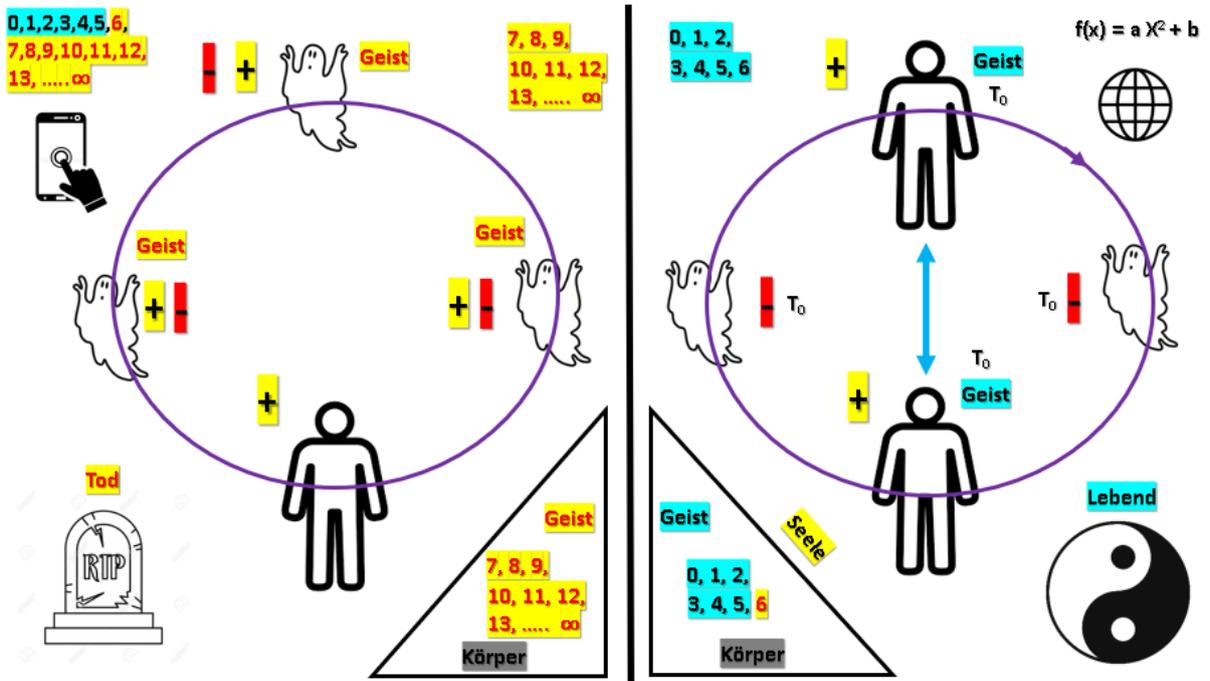


Abbildung 15: Der menschliche Körper in einem quadratischen Gebiet. Quelle: eigene Darstellung

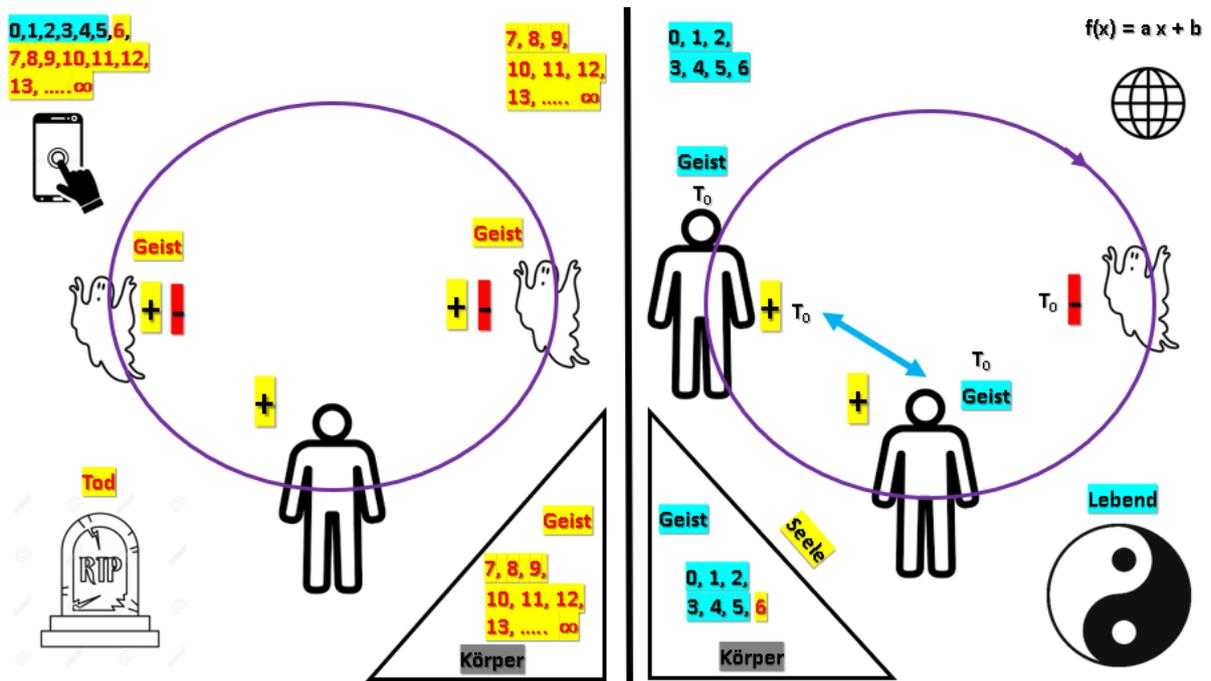


Abbildung 16: Der menschliche Körper in einem linearen Gebiet. Quelle: eigene Darstellung

Die Erscheinung der Alpha-Teilung drückt sich nach eigenen Beobachtungen in der Form aus, dass Menschen, die an Covid-19 erkrankt sind, plötzlich andere Augenfarben besitzen. Dies ist allerdings zeitlich begrenzt. Um den zeitlichen Bezug in dem Wechselspiel näher beschreiben zu können, soll die Abbildung 17 herangezogen werden. Weiterhin sieht man in der Abbildung deutlich, dass sich das Verhältnis in einem quadratischen oder in einem linearen Gebiet zeitlich nicht unterscheidet, da bei einem quadratischen Gebiet zwei Covid-19-Partikel im Wechselspiel vorhanden sind und bei einer linearen kosmischen Strahlung im Infraschallbereich die Rolle eines Energieträgers spielen.

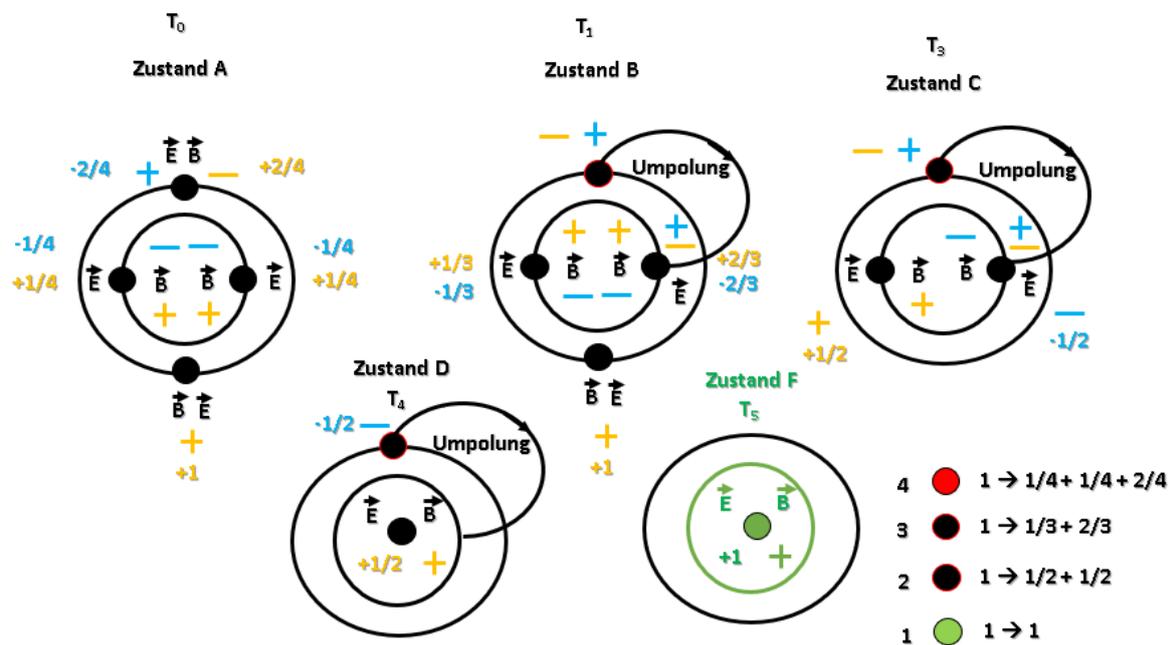


Abbildung 17: Zeitlicher Verlauf der Covid-19-Partikel im Wechselspiel mit dem menschlichen Körper oder einer Masse. Quelle: eigene Darstellung

#### 4.5. CO2-Anstieg in der Covid-19-Krise

Die vorliegende Arbeit führt die Diskussionen explorativ durch, sodass die bis dahin erzielten Erkenntnisse erst glaubhaft verstanden werden können, wenn eine Erklärung für den Anstieg von CO<sub>2</sub> während der COVID-19-Pandemie abgegeben wird. Die totale Reflexion, die Spiegelung der Lichtstrahlungen und die Verschiebung des Meeresspiegels bei einem Neumond sollen wie in Abbildung 18 herangezogen werden, damit im Analogieschluss zu den Covid-19-Partikeln und der Alpha-Teilung eine Erklärung für den Anstieg von Co<sub>2</sub> gefunden werden kann. Eine Masse wird erst mit einem Gewicht gemessen werden, wenn eine Frequenz mit einem vollwertigem Lambda auf der Erdoberfläche reflektiert wird, wobei die Höhe und der Meeresspiegel dabei eine Rolle spielen. Um dies mit einem Beispiel vor Augen zu führen, soll neben dem Neumond ein Auto auf dem Berg herangezogen werden. Das Gewicht vom Auto ist am Tal ein anderer als am Berggipfel.

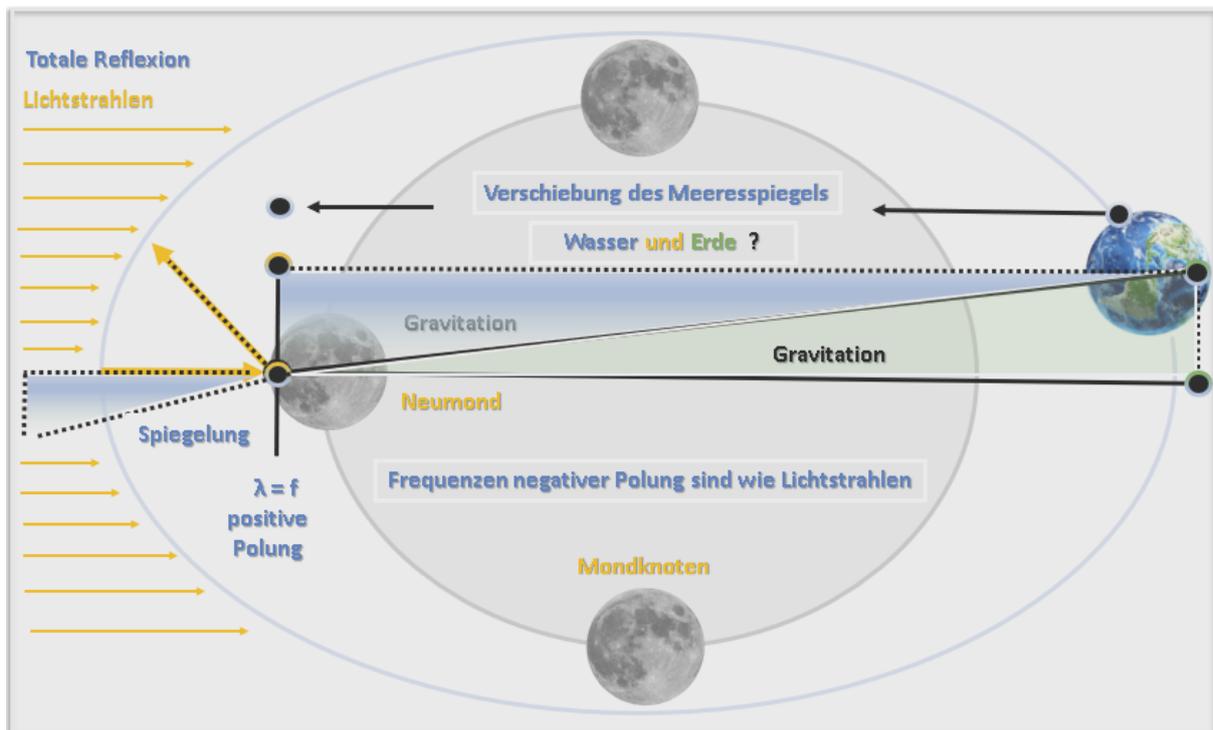


Abbildung 18: CO<sub>2</sub> Messung bei Neumond als Maßstab für die Erklärungen. Quelle: eigene Darstellung

Die Reflexionen und Spiegelungen der Lichtstrahlen sind die Ursache für die Gravitation und führen zur Anziehung und Abstoßung zwischen Massen. Der Aufprall der Lichtstrahlen auf die Wasseroberfläche ermöglicht eine Umpolung des positiv gepolten magnetischen Anteils eines Lichtstrahls, was auch als Spin bezeichnet werden kann. Weiterhin bereitet sich der negativ

gepolte reflektierte sowie gespiegelte Lichtstrahl zur Grenze der Geosphäre aus und trifft auf positiv gepolte Lichtstrahlen, was den Drehimpuls für die Umdrehung der Erde um sich selbst und um die Sonne zur Verfügung stellt. Dies erhöht den Anteil von CO<sub>2</sub> und wirkt sich auf die Photosynthese sowie die Verschiebung des Meeresspiegels aus, vor allem wenn zum einen die Annäherung der Erde der Sonne alle 120 Jahre stattfindet und zum anderen das Vorhandensein von Reflexion und Spiegelung der Lichtstrahlung als Ursache der Gravitation zugrunde liegt.

Damit dies bestätigt wird, soll eine Messung des CO<sub>2</sub> bei Neumond durchgeführt werden, um als Vergleichsmaßstab für dessen Anstieg während der COVID-19 Pandemie zu dienen. Die Nutzung der Kommunikationstechnik von Frequenzen im Infraschallbereich wirkt auf die Photosynthese ein und verursacht eine Verschiebung des Sauerstoffs in Richtung Himmel innerhalb der Geosphäre, was dazu führt, dass zum einen mehr CO<sub>2</sub> in der Nähe des Meeresspiegels in seiner Konzentration gemessen wird und zum anderen, dass die Konzentration von Sauerstoff weit weg vom Meeresspiegel viel größer ist.

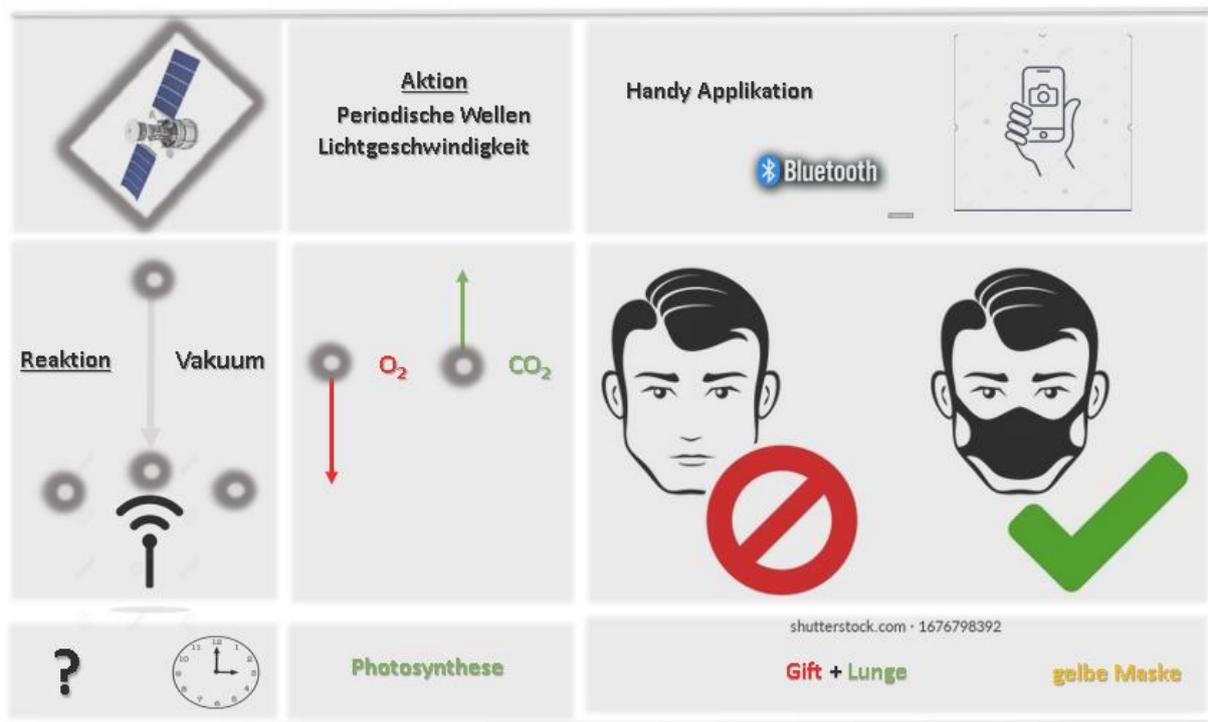


Abbildung 19: Verschiebung des Sauerstoffes weit weg vom Meeresspiegel. Quelle: eigene Darstellung

Zudem darf eine weitere Eigenschaft des Infraschallbereiches und vor allem von periodischen Frequenzen in der Zahl nicht außer Acht gelassen werden. Sie betrifft die Ausbreitungsgeschwindigkeiten solcher Frequenzen, welche mit Lichtgeschwindigkeit sich ausbreiten. Dies verursacht Vakuum, da Lichtgeschwindigkeit im Vakuum gemessen wird und die newtonschen Gesetze diesen Fakt explorativ bestätigen. Hier spielt das dritte newtonsche Gesetz eine entscheidende Rolle.

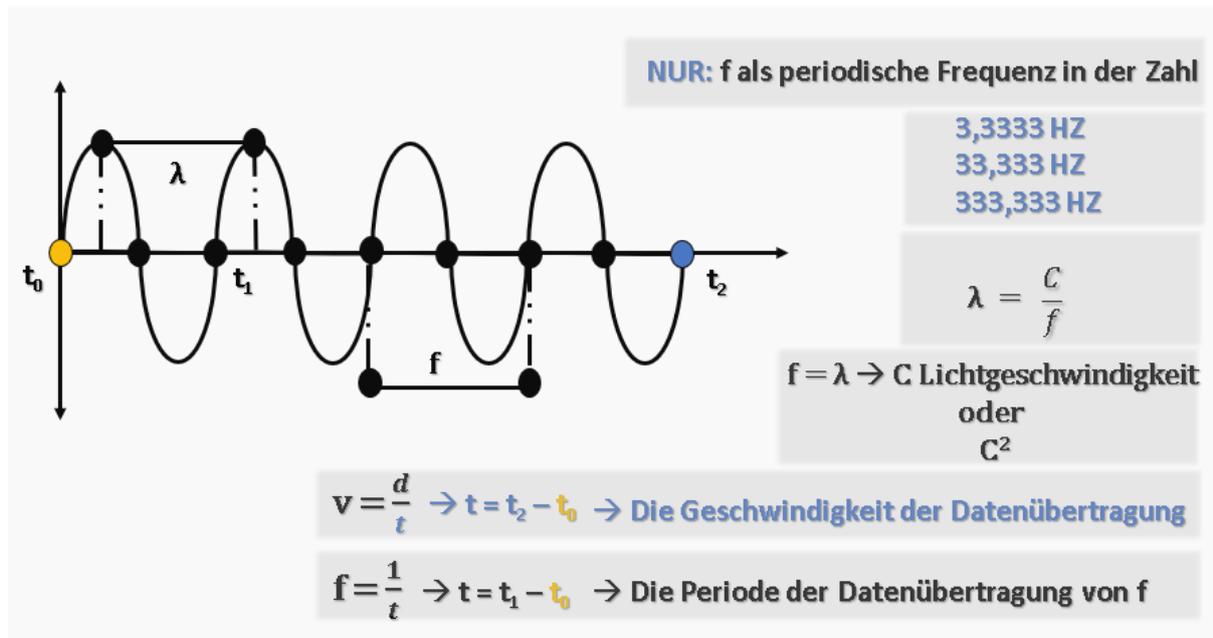


Abbildung 20: Wenn sich Frequenzen im Infraschallbereich oder periodische Frequenzen in ihrem Betrag in der Luft ausbreiten, dann verursachen sie Vakuum. Quelle: eigene Darstellung

## 5. Zusammenfassung und Schlussfolgerung

Der vorliegende Beitrag hat einen beschreibenden und explorativen Ansatz verfolgt, welcher sich auf Botschaften und Nachrichten sowie auf Zeichen und Symbolik stützt. Um die Glaubwürdigkeit der Arbeit zu erhöhen und damit der gesunde Menschenverstand zum Nachdenken angeregt wird, setzt die vorliegende Arbeit auf Symbolik in den Bildern und Botschaften, welche nach dem Motto aufgebaut sind, dass ein Bild mehr als 1000 Worte sagt. Damit sollen sie einfach und verständlich auf den Leser einwirken, um der Wahrheit einen Schritt näher zu kommen.

## 6. Fazit

### 6.1. Glaubwürdigkeit der Arbeit

Die Glaubwürdigkeit der Arbeit besteht aus einfachen Mitteln wie z. B. die Nutzung des kartesischen Koordinatensystems anstelle der Polar- oder Kugelkoordinaten. Abbildung 21 zeigt symbolisch den Unterschied zwischen den Koordinatensystemen. Der Gedanke dahinter war einfach, indem sich der Verfasser der vorliegenden Arbeit in die Schuhe der Entdecker und Erfinder dieser wissenschaftlichen Erkenntnisse vor 120 Jahren versetzt hat.

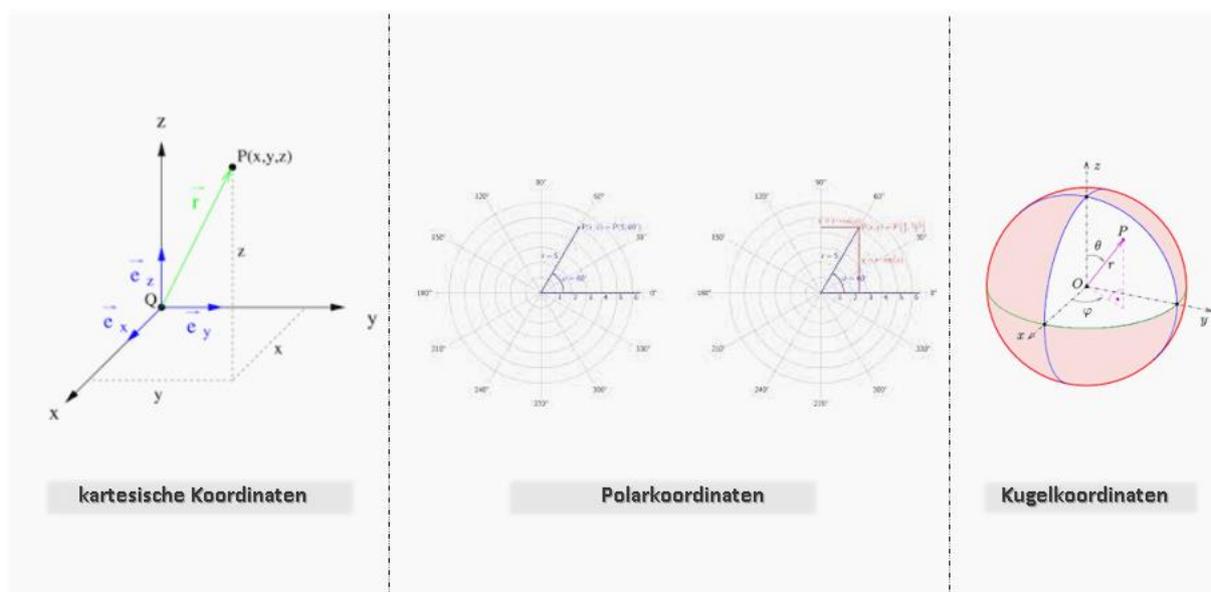


Abbildung 21: Koordinatensystem. Quelle: eigene Darstellung

Eine weitere Stärke der vorliegenden Arbeit zeigt sich durch die Nutzung der Symbolik und der symbolischen Mathematik, wodurch einige unberechenbare Formeln berechenbar gemacht werden könnten. Als Beispiel sollen Abbildung 22 und Abbildung 23 dienen, welche das

Pythagoras Dreieck als Reihe abbilden sowie wie und wann die symbolische Mathematik bei diesem Dreieck dienlich sein kann, wenn sie physikalisch von Bedeutung ist. Nur auf Basis dieser Überlegung war es möglich, die Geometrie in Abbildung 23 zu simulieren.

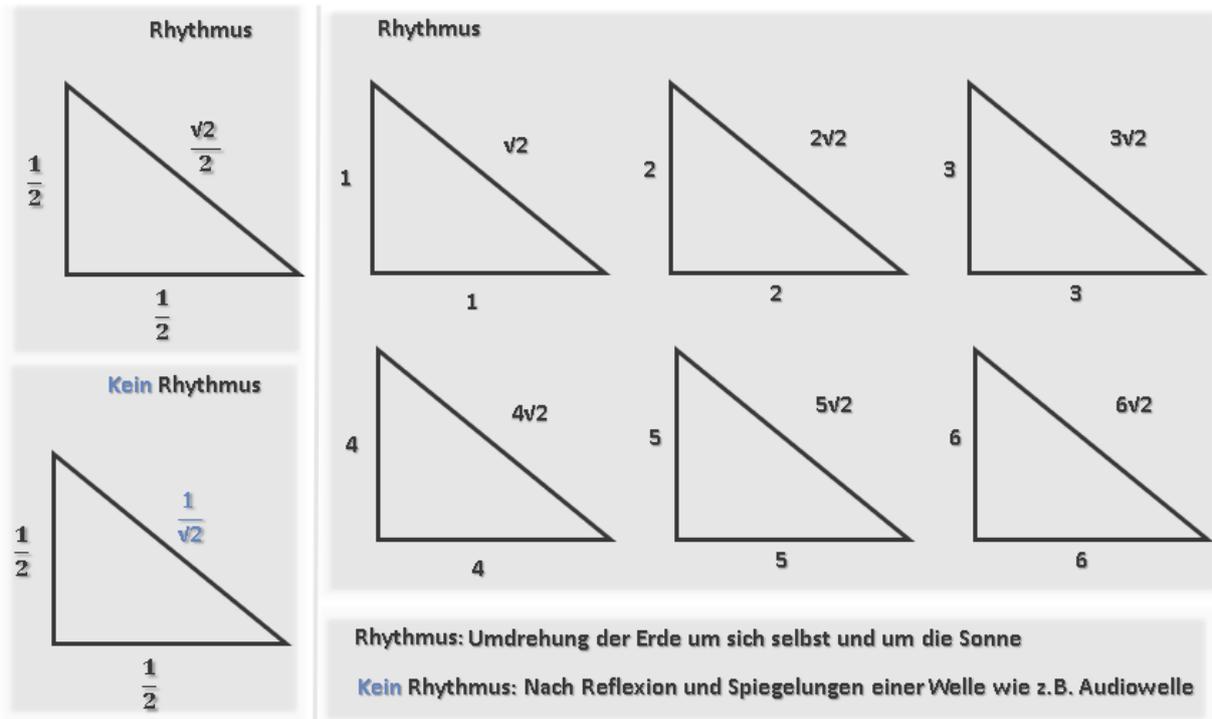


Abbildung 22: Pythagoras als Reihe sowohl in einem Rhythmus als auch ohne Rhythmus. Quelle: eigene Darstellung

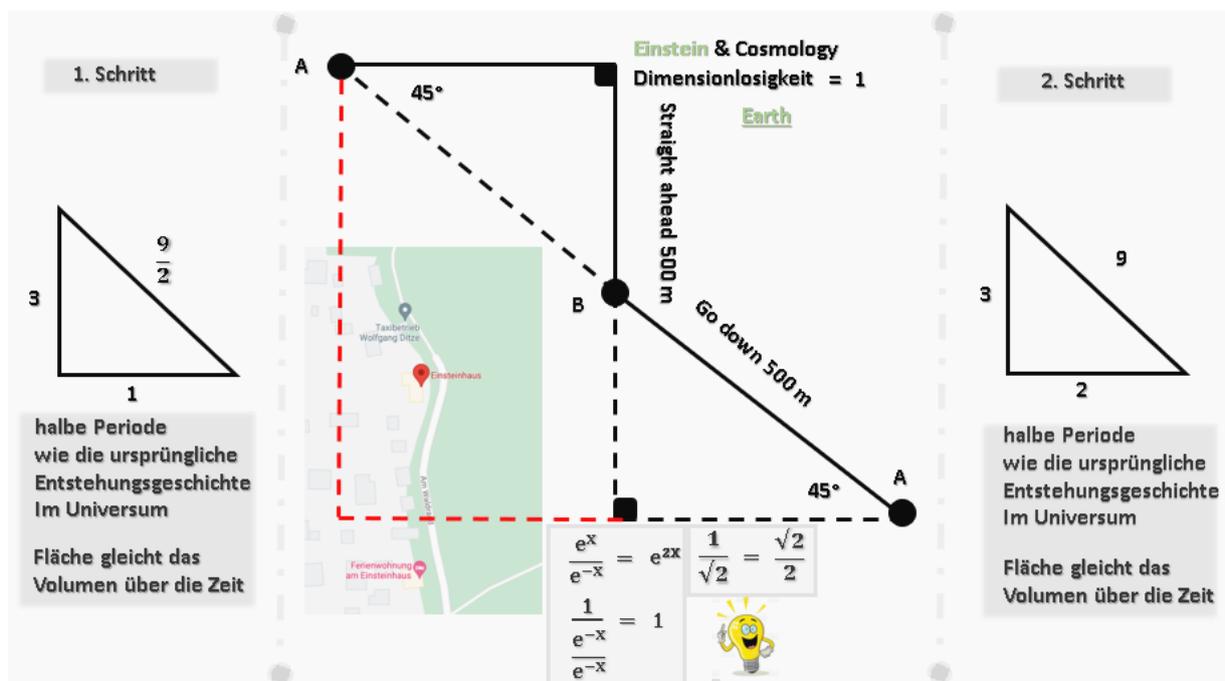


Abbildung 23: Einsteins Sommerhaus als Simulationsgrundlage zu den Lösungen von Covid-19-Partikeln. Quelle: eigene Darstellung

## 6.2. Anwendungszwecke der Covid-19-Partikel und Lösungen

Das Fazit soll dazu dienen, den Unterschied deutlich hervorzuheben, was Normalität aus eigener Sicht und ein Leben mit Covid-19-Partikeln zu bedeuten hat. Abbildung 24 zeigt die Normalität im Leben und ein Leben mit Covid-19-Partikel.

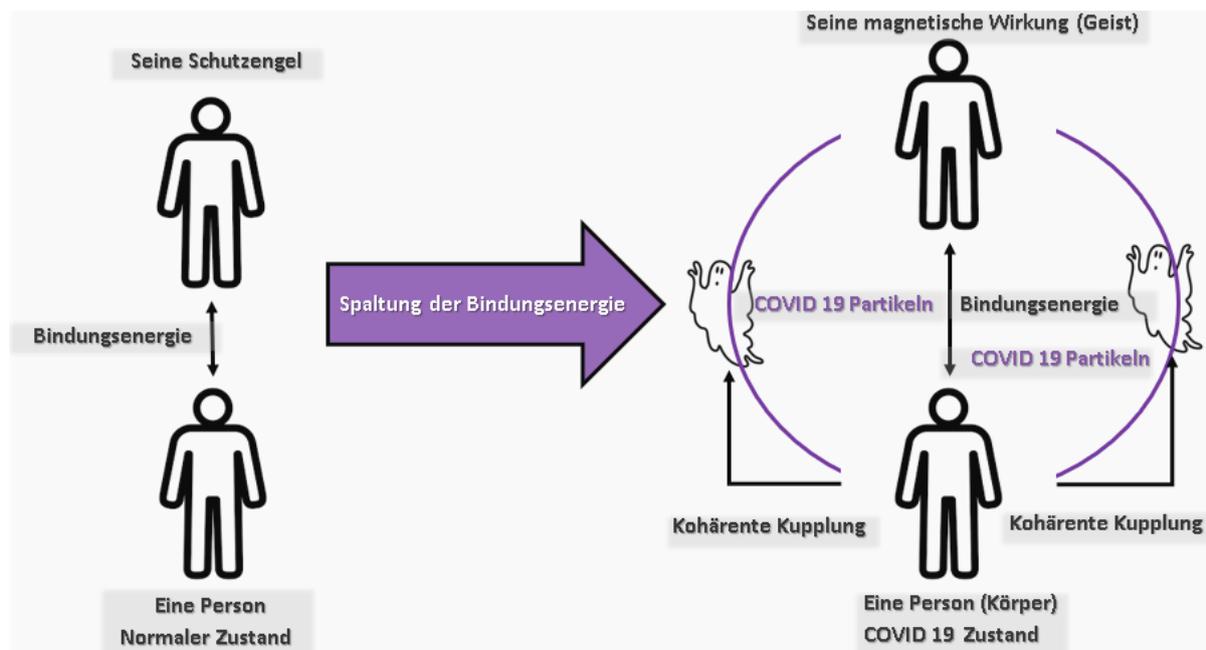


Abbildung 24: Ein normales Leben und ein Leben mit Covid-19-Partikeln. Quelle: eigene Darstellung

Eine Anwendung dieser Spaltung ist die Fremdbestimmung von Menschen, indem der magnetische Anteil des menschlichen Körpers, also der Geist, vom Rest getrennt wird. Dadurch entstehen Tunneleffekte bei einer Beziehung von 1:4, wobei Covid-19-Partikel dazwischenrutschen, also den Kreislauf tunneln können. Eine Fernsteuerung solcher Partikel ermöglicht z. B. die Fremdbestimmung der Menschen für diverse Zwecke. Abbildung 25 verdeutlicht den Sachverhalt.

Eine weitere Anwendung stellt Abbildung 26 dar, welche näher beschreibt, dass solche Partikel durch ihre magnetische Energie in der Lage sind, sich sichtbar und unsichtbar zu machen bzw. sich verwandeln zu können.

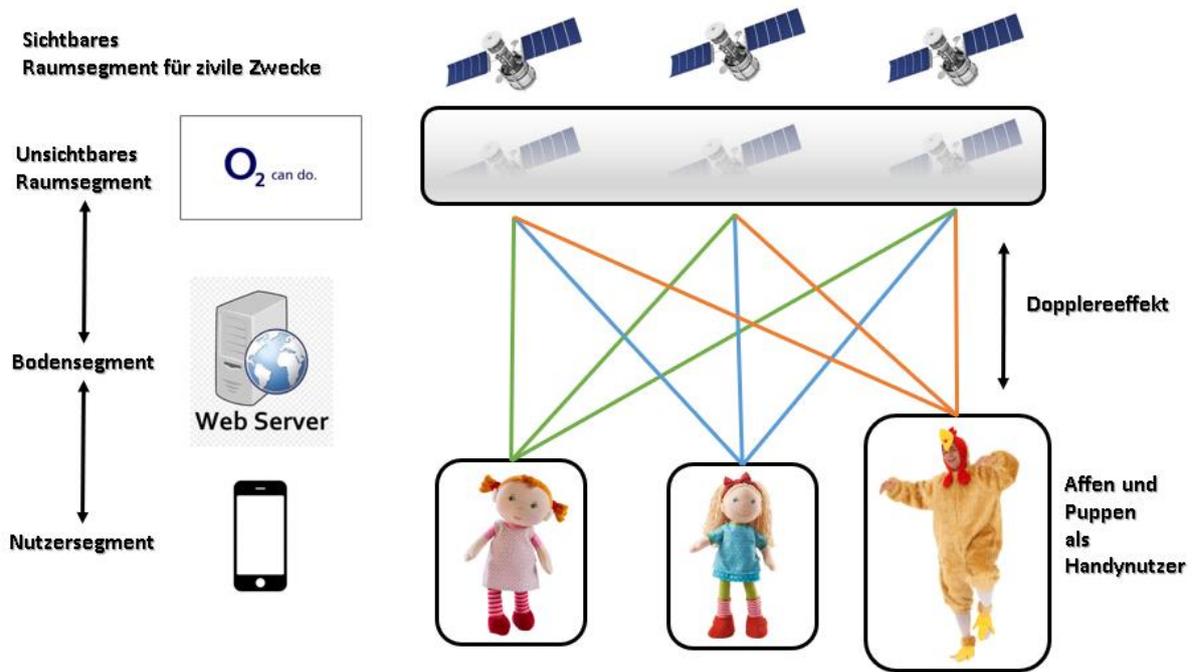


Abbildung 25: Fremdbestimmung durch den Tunneleffekt. Quelle: eigene Darstellung

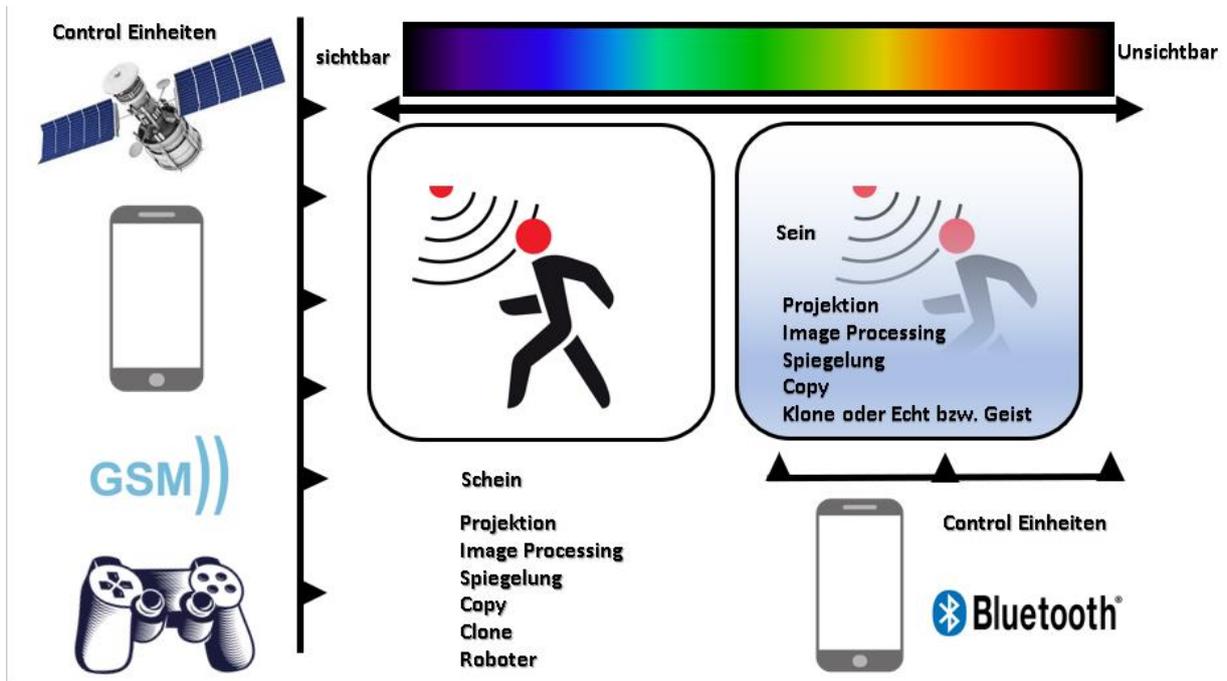


Abbildung 26: Fähigkeiten der Covid-Partikel. Quelle: eigene Darstellung

Wie im ersten Band der vorliegenden Reihe über Lösungen mittels Frequenztechnik diskutiert wurde, folgt dieser Aufsatz weiterhin diesem Lösungsweg, indem eine vorausschauende und abwartende Haltung abverlangt wird, sodass die Lösung erst durch zwei Schritte näher beschrieben werden kann. Die zeigt den Lösungsweg, indem in einem Schritt die kohärente Kopplung der Covid-19 Partikel aufgelöst wird und dann mit einem zweiten Schritt umgepolt wird. Dadurch erreicht man, dass solche Partikel zu ihrem Ursprung zurückverwandelt werden – nach dem Motto: „Asche zu Asche und Staub zu Staub“.

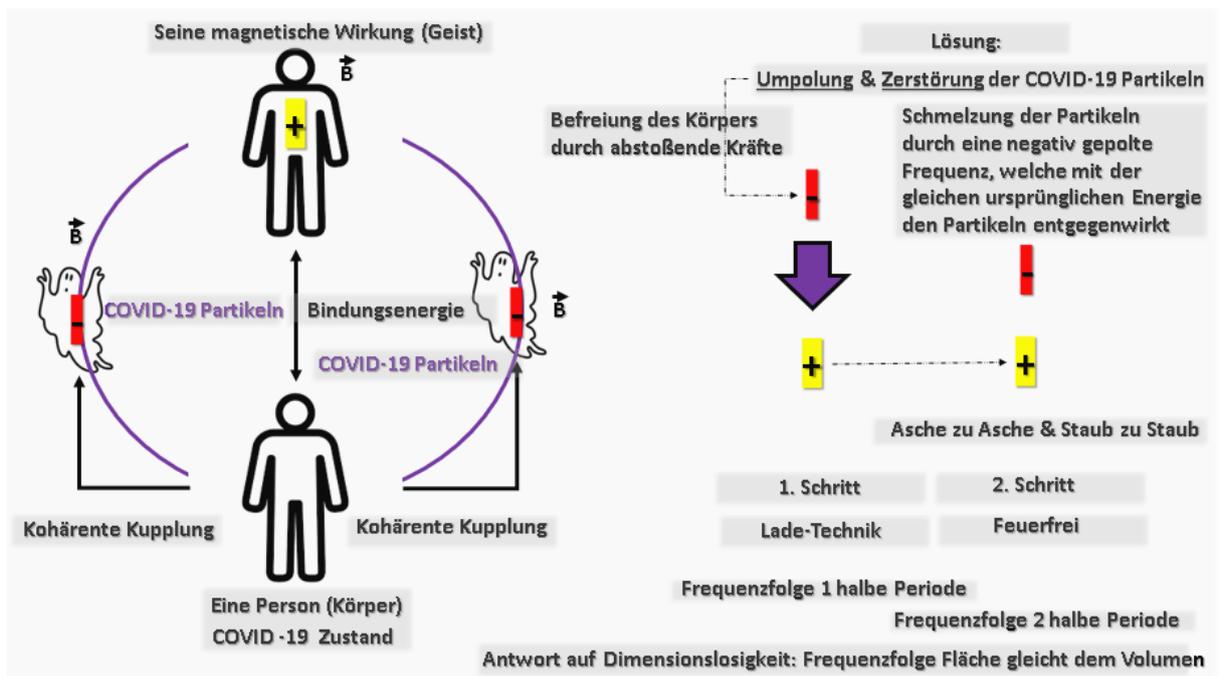


Abbildung 27: Lösungen für Covid-19-Partikel und die neue Ladetechnik nach Bismarck. Quelle: eigene Darstellung

# Teil II: Die Schöpfung-zwischen-Mythos- und-Wahrheit.de



## **1. Wo ist das Problem?**

Wenn es um die Schöpfung in diesem Beitrag geht, dann sollte das Zusammenspiel zwischen kosmischen Strahlungen und Lebewesen auf der Erde berücksichtigt werden. Hierbei ist es notwendig, darauf aufmerksam zu machen, dass einige Lebende auf der Erde nicht auf Schwangerschaft setzen, sondern durch ein physikalisches Wechselspiel (Licht und/oder Frequenzwellen) ihre Fortpflanzung argumentativ im Namen der christlichen Schöpfung vorantreiben. In nicht-christlichen Ländern wird solch ein Wechselspiel anders argumentativ bezeichnet. Als Beispiel könnte die religiöse Spaltung der Sunniten und Schiiten im Islam ein Argument sein, nicht auf die Schwangerschaft zu setzen. Weiterhin gilt als Argument, um nicht auf die Schwangerschaft zu setzen, dass generationsübergreifende ethnische Gruppen wie z.B. Kurden und Jesiden solch ein Wechselspiel als Tradition argumentieren.

## **2. Fragestellungen und Zielsetzung**

Die geistliche Entwicklung seit der Schöpfung und Time Zero ist eine Funktion der Zeit, welche dazu da ist, die evolutionäre Entwicklung der Menschheit besser begreifen zu können. Durch sprachliche Entwicklung war man in der Lage, zu kommunizieren. Die Geschichte und historischen Daten bieten genügend Material, um geistlich etwas zu schaffen, was andere verstehen können. Die Frage lautet daher: Wann begann die Zeitrechnung? Wann haben Menschen etwas geschrieben und an andere übermittelt? Wie viel Vertrauen sollte man historischen Daten schenken? Wann lebte der erste Mensch auf der Erde und wie viele waren es? Wie ist die Erde entstanden? Wie viele Jahre brauchte das Sonnensystem, damit es in der Form, die man nach aktuellem Zeitgeist kennt, funktioniert und sich stabil hält? Vor allem, was fehlt noch, um mehr vom Universum erfahren zu können? Einige dieser aufgeworfenen Fragen wurden im ersten Teil dieses Aufsatzes beantwortet, vor allem was Covid-19-Partikel und ihre magnetische Energie betrifft. Was ist aber mit dem Rest der Fragen? Schafft ein menschliches Gehirn, das alles nachzuvollziehen? Wo bleibt die Glaubwürdigkeit in der Wissenschaft? Woran soll man glauben? Ist es alles nur, um Corona zu leugnen oder um sich gegen das Impfen zu positionieren? Alle diese Fragen sollen im Laufe der vorliegenden Arbeit aus der Sichtweise der Problemstellung betrachtet werden, dass immer noch nicht auf die Schwangerschaft gesetzt wird, sondern auf das Wechselspiel seit Adam und Eva, worauf die Überlieferungen basieren. Hierbei handelt es sich um eine Umwandlung eines Lebewesens in

eine menschliche Gestalt, was durch sehr hohe magnetische Energie von zwei Wellen im Infraschallbereich ermöglicht wird. Solch eine Energie mit zwei gleichen Frequenzen im Infraschallbereich mit einem Wert als Kehrwert der Lichtgeschwindigkeit kann auch Lebewesen erzeugen bzw. wiederbeleben. Um die Problemstellung sowie die Zielsetzung beschreiben zu können, soll Abbildung 28 dazu dienen, die Frage aufzustellen: Woher kommen die Ameisen aus der Betonerde und die Fliegen bei faulem Obst und Gemüse?



Abbildung 28: Die Schöpfung bezogen auf Energie und ein Wechselspiel zwischen Frequenz und Chemie.  
 Quelle: eigene Darstellung

### 3. Motivation des Aufsatzes

Die Motivation des vorliegenden Aufsatzes besteht darin, die Überlieferungen seit dem alten und neuen Testament in die Wissenschaft der Physik und Astrophysik zu integrieren. Hierbei sollen Analogieschlüsse die Glaubwürdigkeit der Abhandlung bestärken. Um an etwas glauben zu können, bedarf es Maßstäbe und Vergleiche zu etwas, was man weiß, wobei die Geschichte aus Germania wie in Abbildung 29 herangezogen wird, um die Vermutung nahe zu legen, dass die Germanen damals die christliche Religion friedlich angenommen hatten, da sie in ihren Erzählungen etwas Ähnliches hatten wie das Vaterunser aus der Bibel. Die Geschichte handelt von zwei Fröschen, der eine ist der Vater, der andere der Sohn. Beide sind in ein Glas mit Milch

gefallen. Der Vater schafft es nicht heraus und ertrinkt. Der Sohn kämpft dagegen weiter, bis aus der Milch Butter wird. Schließlich gelingt es ihm auch, aus dem Glas zu springen.



**Abbildung 29: Vaterunser aus Germania. Quelle: eigene Darstellung**

Einen weiteren Motivationsfaktor stellt die Vision des Verfassers der vorliegenden Arbeit über das Leben Jesus dar, bis er gekreuzigt wurde und auferstand. Hierbei handelt es sich um die Wahrheit der Covid-19-Partikel. Wenn von Covid-19 als Partikel gesprochen wird, dann als weiche Ferromagnetika in ihrer physikalischen Natur. Die Entstehung der Planeten und Sterne über Millionen Jahre hat genau durch Ansammlungen solcher Partikel begonnen, welche in Form des aktuellen Sonnensystems mit der Zeit stabilisierten. Solche Partikel existieren genau so lange wie die Erde und die Menschen auf der Erde. Sie haben eine magnetische Energie und millionenfache Freiheitsgrade, was sie in die Lage versetzt, jede beliebige Form, sogar die eines Menschen, anzunehmen. Sie können mit uns als Menschen leben, aber in Wahrheit sind sie keine Menschen. Sie können als Tiere mit uns leben, aber in Wahrheit sind sie keine Tiere. Für ihre Fortpflanzung setzen sie nicht auf Schwangerschaft, sondern auf ein physikalisches Wechselspiel und eine dahintersteckende magnetische Energie. Diese Fakten blieben unsichtbar, bis Jesus gekreuzigt wurde und sie aufgezeigt hat, so die Vermutung und die These des vorliegenden Aufsatzes. Abbildung 30 veranschaulicht die Vision und die Vermutung der These. Sie setzen auf physikalische Phänomene wie den Tunneleffekt, um Menschen fremdzubestimmen. Gleichzeitig besitzen sie durch ihre magnetische Wirkung im Infrarot-Frequenzbereich so viel Energie, dass jeder Wunsch zeit- und ortsabhängig in Erfüllung geht. Die Vermutung liegt nahe, dass die Wissenschaft von solchen Covid-19-Partikeln längst wusste, aber die Kontrolle darüber verloren hat, was eine Pandemie ausgelöst hat. Die Fähigkeiten der Fremdbestimmung könnten im Namen der Sicherheitstechnik eingesetzt

werden, sodass viele auf dieses Pferd gesprungen sind. Die angesprochenen Thesen stellen Motivationsfaktoren dar, vor allem, weil sie nicht biologischer Natur sind, sondern etwas, womit die Menschheit seit Ewigkeiten lebt.

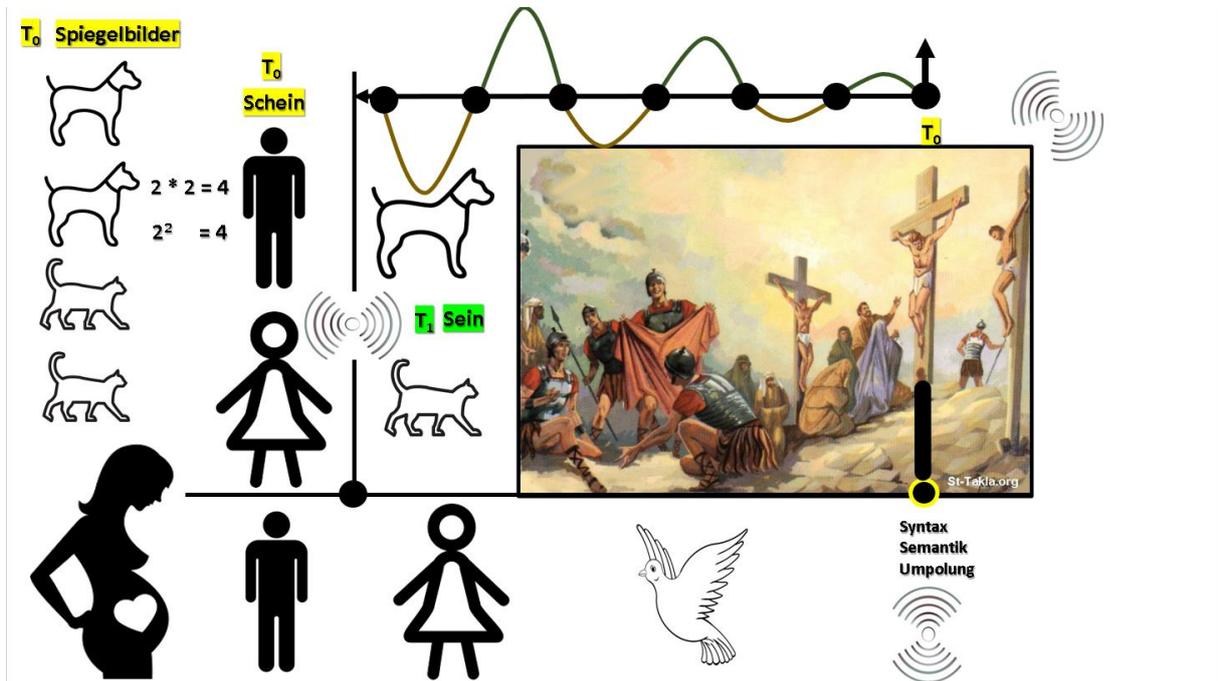


Abbildung 30: Jesus am Kreuz und Covid-19-weiche-Ferromagnetika. Quelle: eigene Darstellung

Eine weitere Vision über Jesus im Laufe seines Lebens sind seine übermächtigen Fähigkeiten und energetischen Wunder, solche Partikel und ihre Dimensionen aufzudecken, da er Tischler war.



Abbildung 31: Jesus als Tischler und die Fähigkeit, Covid-19-Partikel in ihren Dimensionen aufzuzeigen.

Quelle: eigene Darstellung

#### 4. Was ist christliche Schöpfung, um nicht auf die Schwangerschaft zu setzen?

Es ist wichtig, erneut an dieser Stelle anzumerken, dass die Vermutung sowie die These der vorliegenden Arbeit sich darauf beziehen, dass auf Basis eines physikalischen Wechselspiels eine Transformation stattfindet. Diese wird dafür eingesetzt, dass Lebewesen nicht auf Schwangerschaft setzen. Dabei werden zwei Wellen benötigt, welche den Kehrwert der Lichtgeschwindigkeit als Frequenz beinhalten. Dadurch kann eine Transformation physikalischer Natur ermöglicht werden. Bei Vorhandensein von Licht beginnt die Schöpfung mit zwei Jahren. Wenn aber nur Frequenzwellen im Wechselspiel eine Rolle spielen, dann beginnt die Schöpfung ab einem Jahr. Abbildung 32 veranschaulicht das Wechselspiel. Abbildung 1

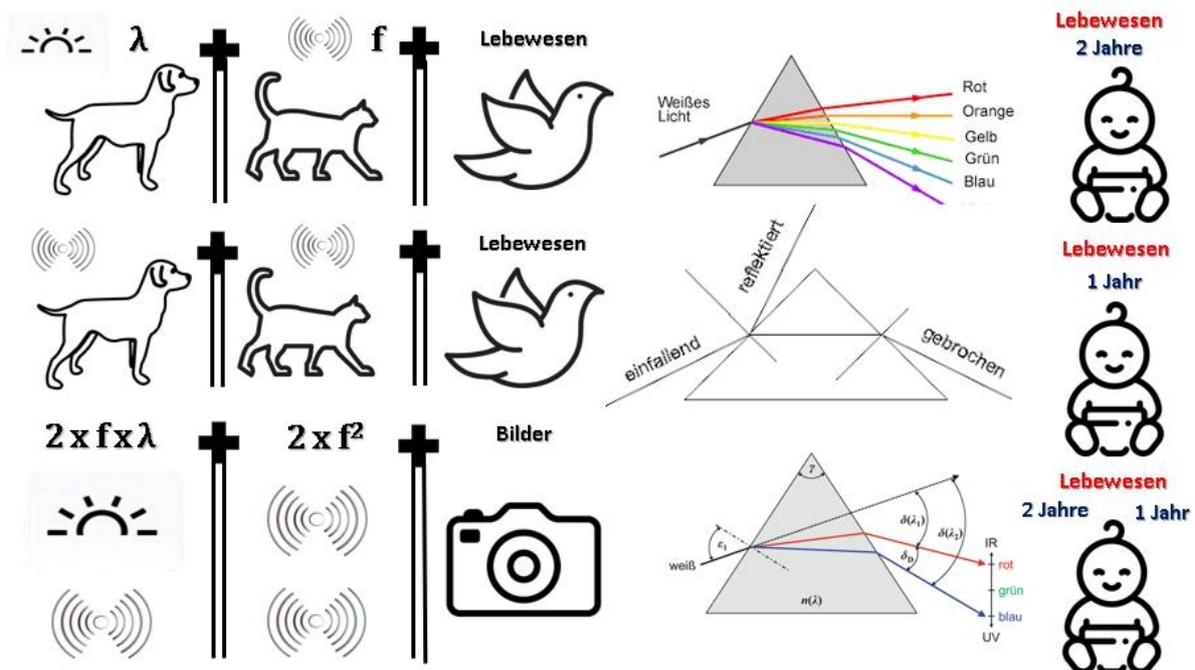


Abbildung 32: Schöpfung und Transformation von Lebewesen. Quelle: eigene Darstellung

Diese Kreationen nach diesem Muster erhalten die gleichen Fähigkeiten, welche Covid-19-Partikel besitzen, da sie den gleichen Ursprung haben. Sie können sich umwandeln und haben die Fähigkeit, jeden Wunsch in Erfüllung gehen zu lassen, da sie sich für das menschliche Auge unsichtbar machen können. Für sie gilt, dass sie erst nach 21 Jahren zum vollwertigen Menschen werden, falls der ursprüngliche Zustand ein Lebewesen war.

Eine weitere Fähigkeit der magnetischen Energie, welche Infraschallfrequenzen besitzt, ist die Fähigkeit, ein Lebewesen wiederzubeleben. Hier sei angemerkt, dass solche Energien auch einen todkranken Menschen heilen können, indem sie die magnetischen geistlichen Anteile vom Rest entfernen und einen Tunneleffekt für Covid-19-Partikel ermöglichen. Abbildung 33 und Abbildung 34 zeigen solche Fähigkeiten.

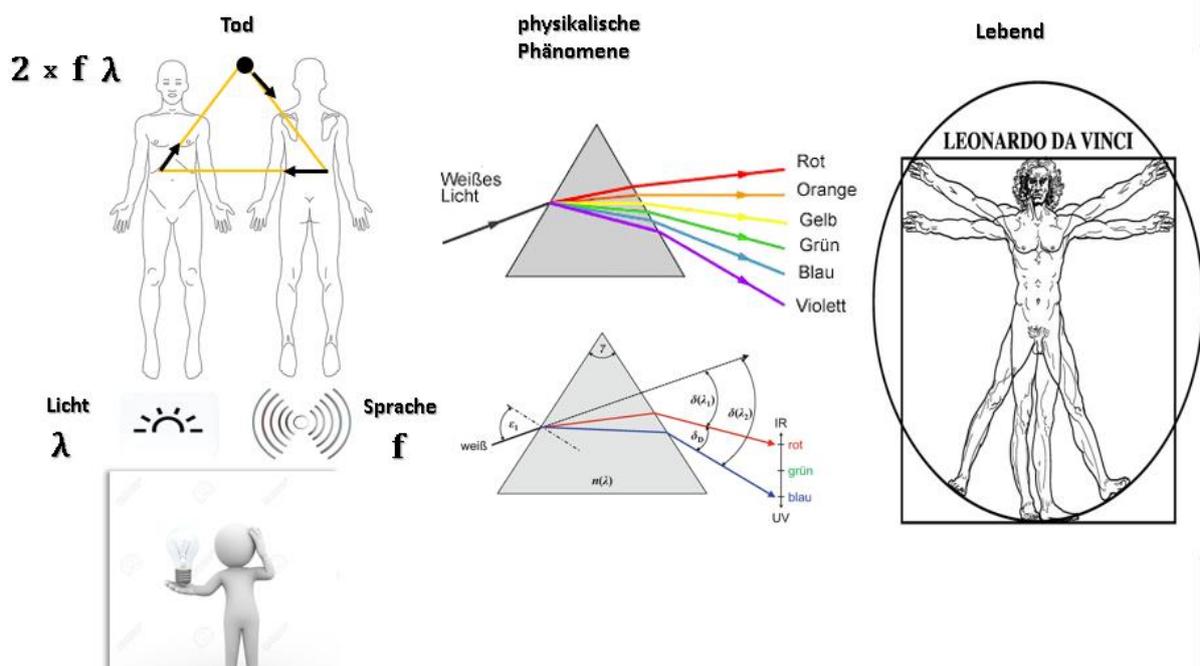


Abbildung 33: Wiederbelebungsfähigkeiten mit einer Frequenz- und einer Lichtwelle. Quelle: eigene Darstellung

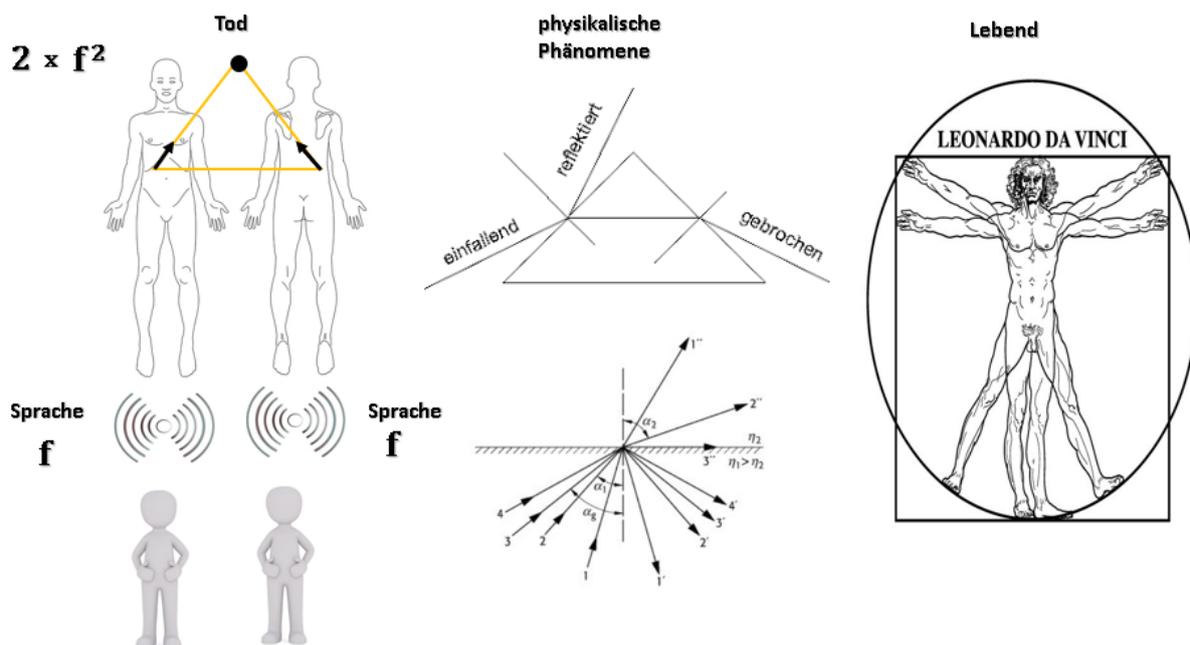


Abbildung 34: Wiederbelebungsfähigkeiten mit zwei Frequenzwellen. Quelle: eigene Darstellung

## 5. Beispielhafte Einsatzzwecke der Schöpfung

Der erste Einsatzzweck der Erkenntnisse der Schöpfung ist die Nutzung der magnetischen Energie bei einer Welle. Hierbei ist es gleichgültig, ob die Welle frequenztechnischer Natur ist oder eine Lichtwelle ist. Einzig und allein das Lambda im Infrarotbereich entscheidet über das Ausmaß der Energie. Diese Aussage lässt sich bestätigen, wenn man sich vor Augen führt, dass es sonst nicht möglich wäre, dass eine Lichtwelle von der Sonne bis zur Erde nur 8 Minuten benötigt – und das seit Tausenden, wenn nicht sogar seit Millionen von Jahren. Diese Energie kann nicht nur eine Alpha-Teilung und Entfernung der magnetischen, also geistlichen, Anteile eines menschlichen Körpers vom Rest verursachen, sondern auch den Tunneleffekt im Nachgang ermöglichen, sodass die Möglichkeit gegeben ist, Menschen fremdzubestimmen.

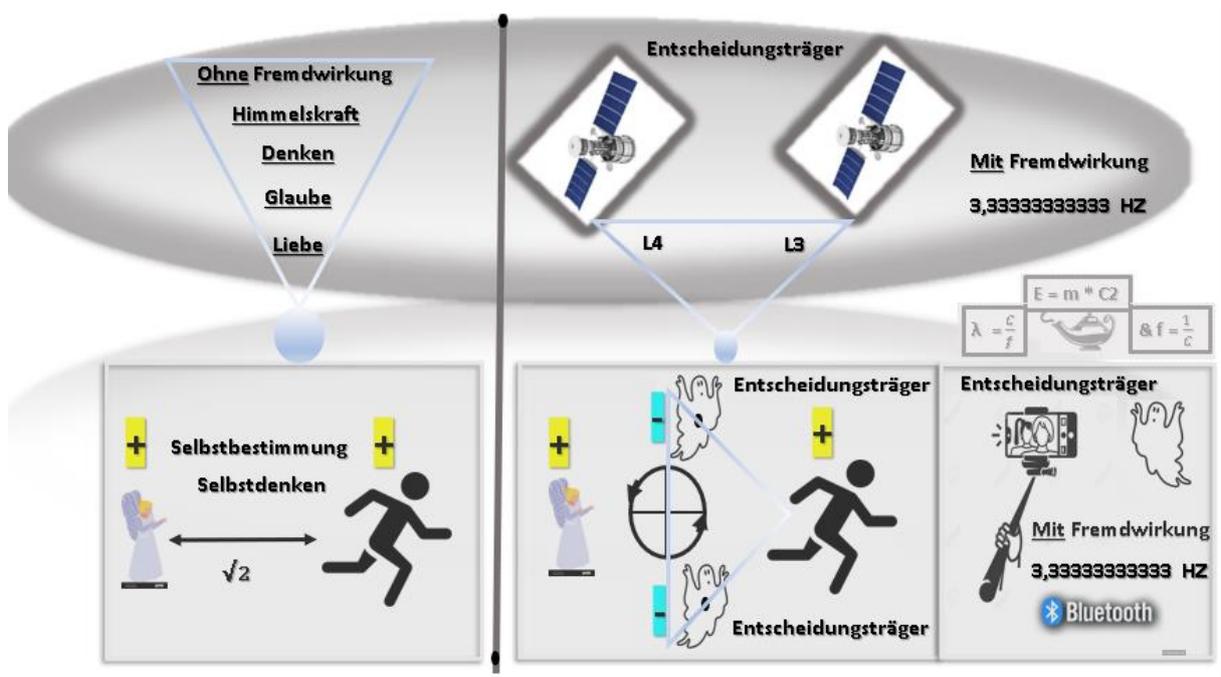


Abbildung 35: Fremdbestimmung nach aktuellem Zeitgeist. Quelle: eigene Darstellung

Weitere Einsatzzwecke der Schöpfungserkenntnisse werden bildlich veranschaulicht, was die nächsten Abbildungen zu zeigen versuchen. Hierbei ist das Motto: „Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte“ deutlich zu erkennen, wodurch das Ausmaß der Katastrophe oder besser der Pandemie deutlicher wird, um Rückschlüsse darüber zu ziehen, was der wahre Grund für diverse Erscheinungen während der Covid-19-Pandemie ist.

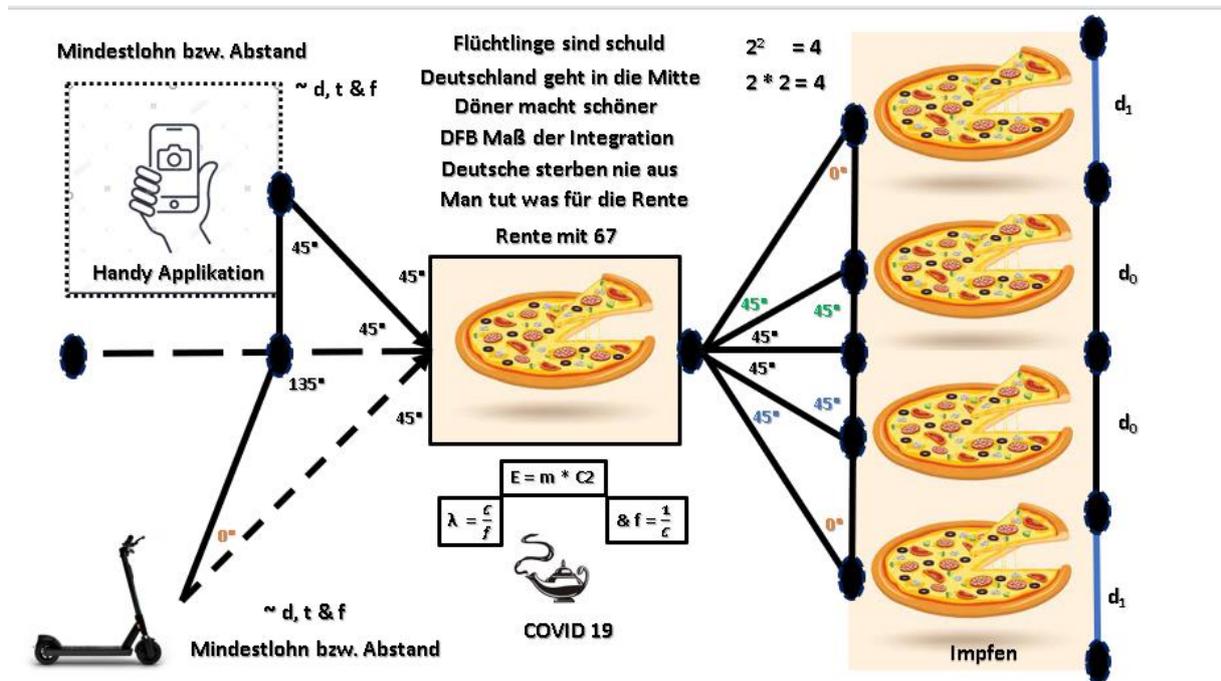


Abbildung 36: Einsatzzweck der christlichen Schöpfung in Nahrungsmitteln nach aktuellem Zeitgeist. Quelle: eigene Darstellung

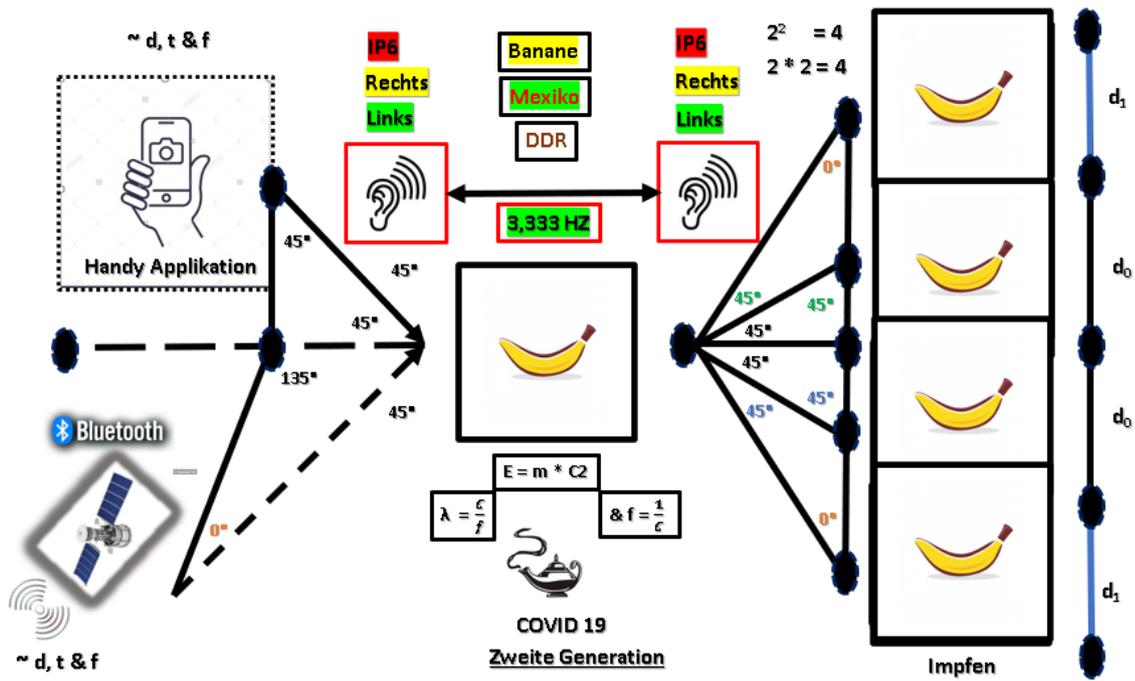


Abbildung 37: Einsatzzweck der christlichen Schöpfung in Nahrungsmitteln nach aktuellem Zeitgeist. Quelle: eigene Darstellung

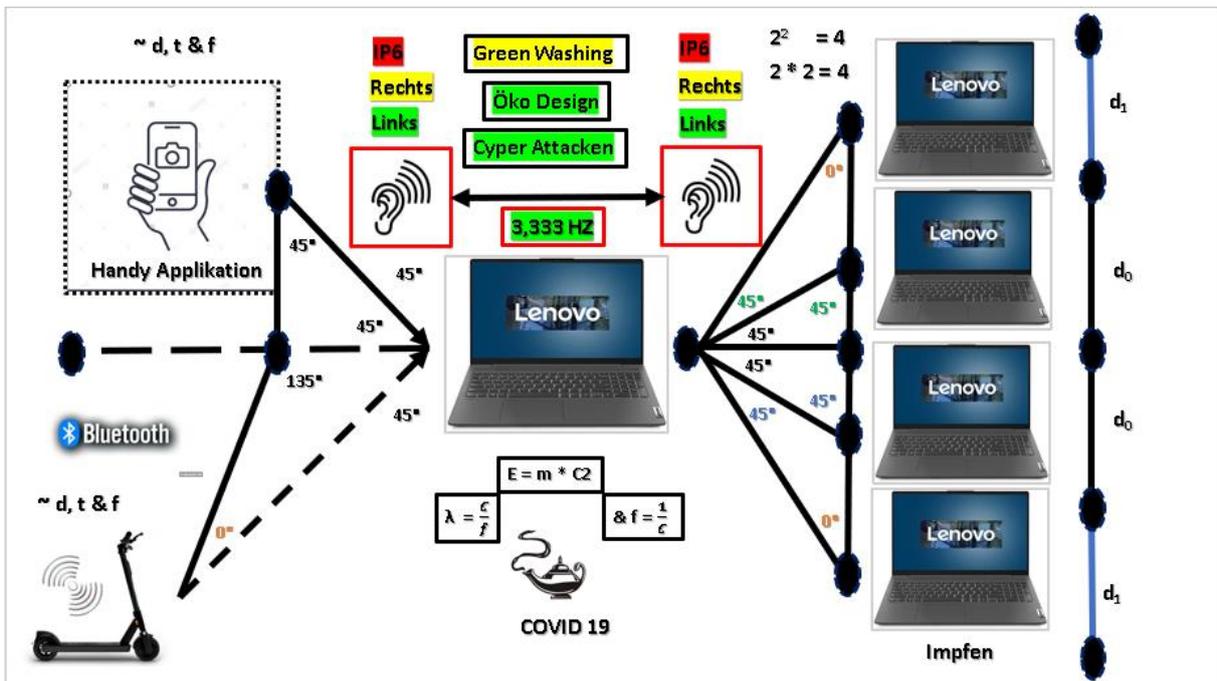


Abbildung 38: Einsatzzweck der christlichen Schöpfung in Erdressourcen nach aktuellem Zeitgeist. Quelle: eigene Darstellung

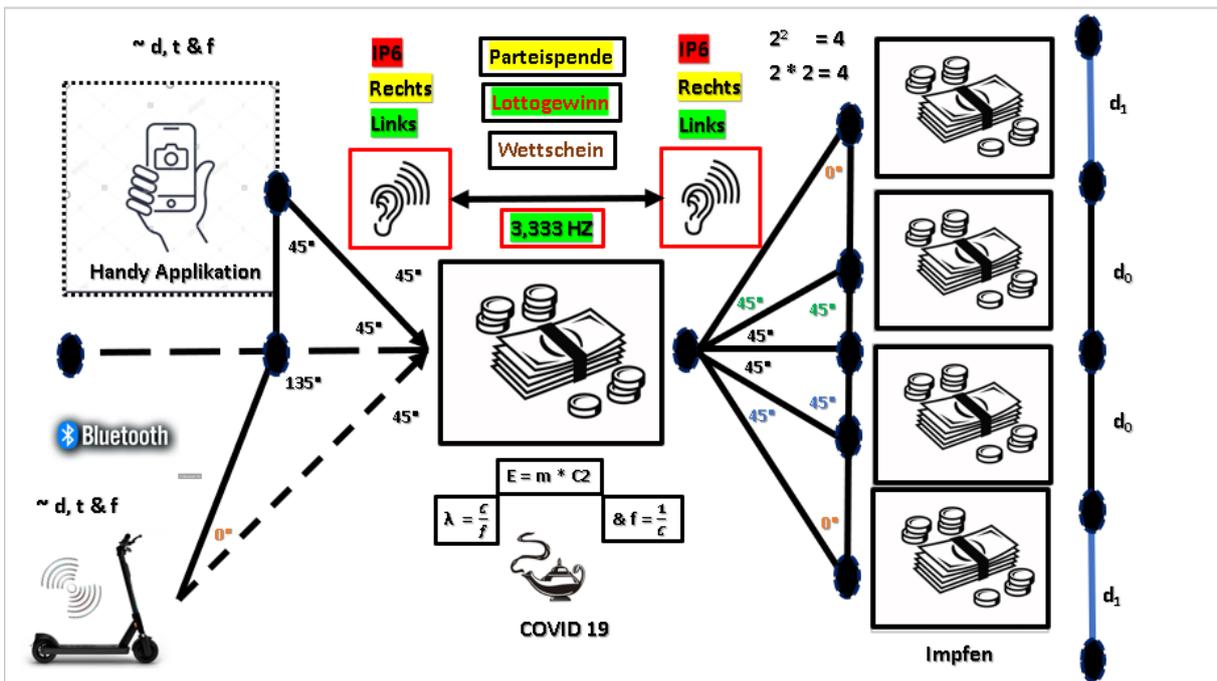


Abbildung 39: Einsatzzweck der christlichen Schöpfung in einer Währung nach aktuellem Zeitgeist. Quelle: eigene Darstellung

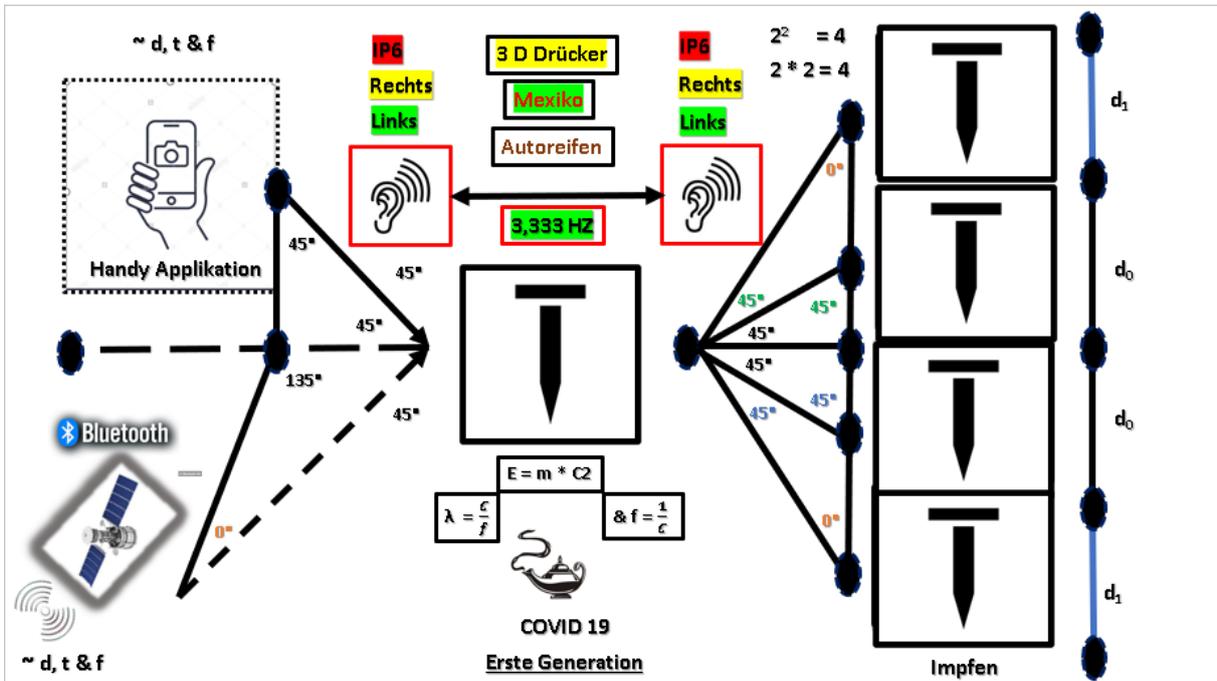


Abbildung 40: Einsatzzweck der christlichen Schöpfung im Baumaterial nach aktuellem Zeitgeist. Quelle: eigene Darstellung

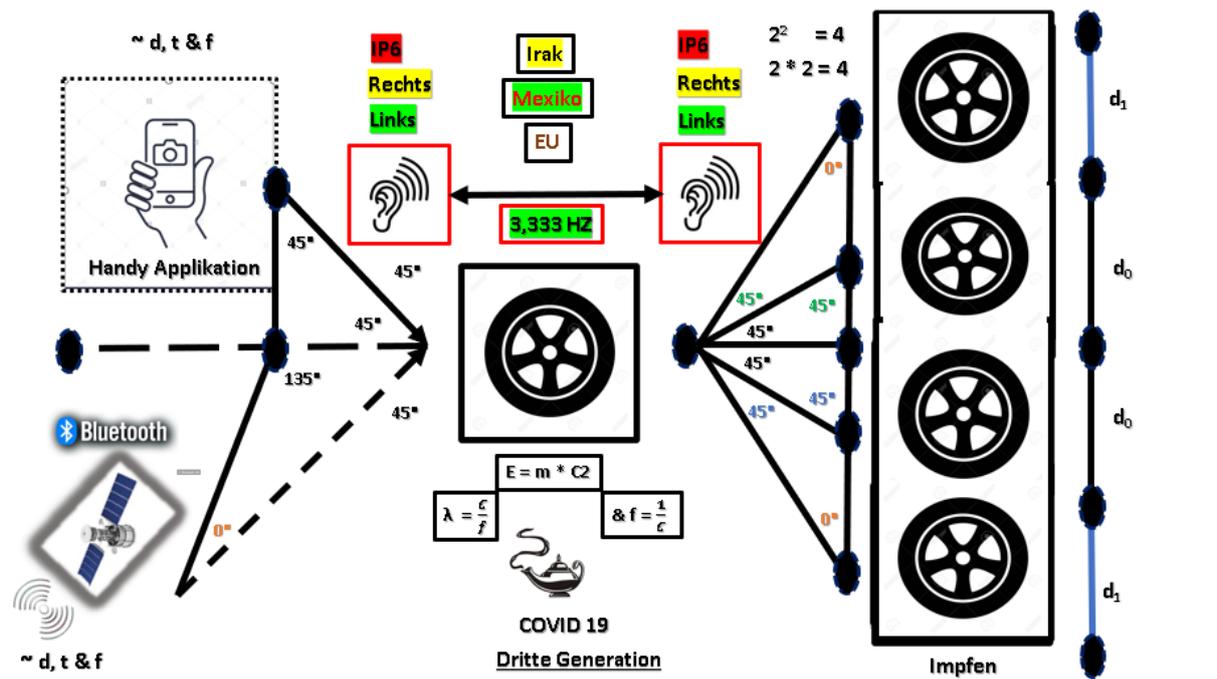


Abbildung 41: Einsatzzweck der christlichen Schöpfung in der Metallindustrie nach aktuellem Zeitgeist. Quelle: eigene Darstellung

## 6. Zusammenfassung und Schlussfolgerung

Der vorliegende Beitrag hat einen beschreibenden und explorativen Ansatz verfolgt, welcher sich auf Botschaften und Nachrichten sowie auf Zeichen und Symbolik stützt. Um die Glaubwürdigkeit der Arbeit erhöhen zu können und damit der gesunde Menschenverstand zum Nachdenken angeregt werden kann, setzt die vorliegende Arbeit auf Symbolik in den Bildern und Botschaften, welche nach dem Motto aufgebaut sind, dass ein Bild mehr als 1000 Worte sagt, damit sie so einfach und verständlich auf den Leser einwirken, um der Wahrheit einen Schritt näher zu kommen.

## 7. Fazit

Um die Glaubwürdigkeit der Arbeit zu erhöhen, soll hier auf die Kommentare vom Papst aus Rom während der Covid-19 Krise und vor allem im ersten Lockdown aufmerksam gemacht werden. Dabei betonte er immer wieder, dass Dantes Hölle und Dantes Paradies als Thema während Covid-Pandemie von Wichtigkeit seien.

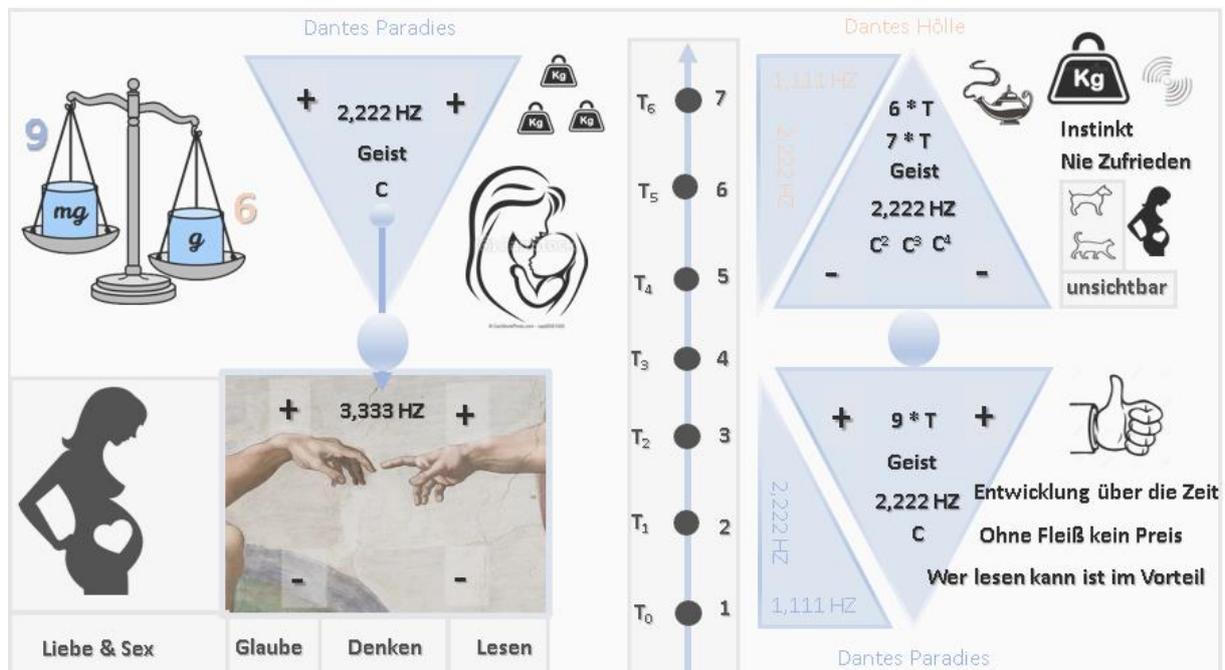


Abbildung 42: Dantes Hölle sowie Dantes Paradies. Quelle: eigene Darstellung

Zum Schluss ist festzustellen, dass Covid-19-Partikel so lange existieren wie die Schöpfung, also seit Adam und Eva. Sie besitzen Fähigkeiten und ein Gedächtnis. Auch sind sie in der Lage, etwas in einem sogenannten Alpha-Teilungsprozess zu zersplittern, welchen den Geist, also die magnetischen Anteile eines menschlichen Körpers, vom Rest entfernen kann.

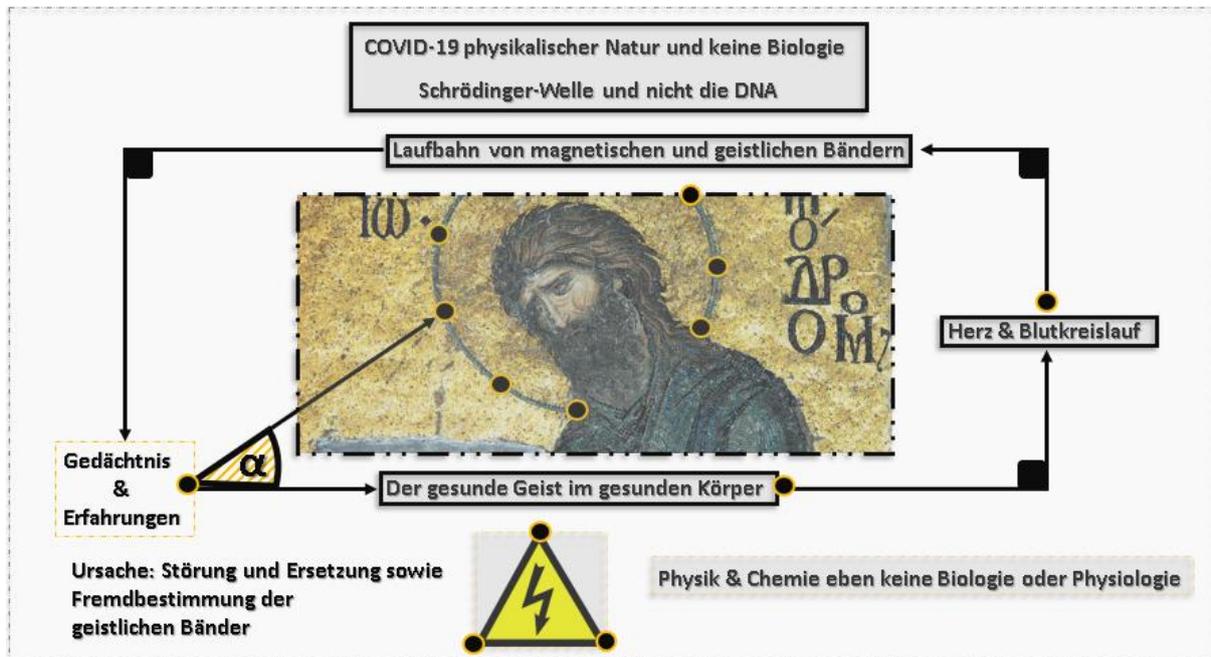


Abbildung 43: Alpha-Teilung des Geistes durch Covid-19-Partikel. Quelle: eigene Darstellung

Es ist nur eine Frage der Zeit, bis die behandelten Themen der vorliegenden Arbeit dazu führen werden, dass die Menschheit zur Erkenntnis gelangt, dass ein Leben nach dem Tod zumindest geistlich und abhängig vom Gedächtnis existiert.



Abbildung 44: Leben nach dem Tod als neue Erkenntnisse. Quelle: eigene Darstellung